

**RECORD POWER**  
ESTABLISHED 1909®

# Bedienungsanleitung

**Coronet Envoy 16"** HochleistungsdrehSELbank aus Gusseisen mit drehbarem Kopf und variabler Geschwindigkeit

**Coronet Regent 18"** HochleistungsdrehSELbank aus Gusseisen mit drehbarem Kopf und variabler Geschwindigkeit

Version 3.3  
März 2020



Coronet Envoy abgebildet



Zur Registrierung dieses Produktes besuchen Sie unsere Website unter  
**[www.recordpower.info](http://www.recordpower.info)**

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Produkt so schnell wie möglich registrieren, um einen einwandfreien Kundendienst zu bekommen und Anspruch auf die vollen **5 Jahre Garantie** haben. Ihre gesetzlichen Rechte werden davon nicht betroffen. Für detaillierte Kontaktdaten schauen Sie bitte auf der Rückseite.



Immer eine Schutzbrille bei Verwendung von Holzbearbeitungsmaschinen tragen.



Lesen Sie die Betriebsanleitung genau durch und machen Sie sich mit der Maschine vertraut.

## Wichtig

Zu Ihrer eigenen Sicherheit lesen Sie die Anweisungen sorgfältig vor der Montage oder Verwendung dieses Produkts. Bewahren Sie dieses Handbuch für künftige Verwendung auf.



# Inhalt

- 1** Zeichenerklärung
- 2** Allgemeine Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien
- 3** Zusätzliche Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien für Drechselbänke
- 4** Record Power Garantie
- 5** Technische Daten
- 6** Paketinhalt
- 7** Machen Sie sich mit Ihrer Drechselbank vertraut
- 8** Montage
- 9** Montage der optionalen Bettverlängerung
- 10** Montage des optionalen Auslegers
- 11** Bedienung
- 12** Wartung
- 13** Bestimmungsgemäße Verwendung der Drechselbank und grundlegende Anweisungen zum Dreheln von Holz
- 14** Staubabsaugung
- 15** Fehlerbehebung
- 16** Elektrischer Anschluss und Schaltplan
- 17** Teilelisten und Explosionszeichnungen  
EU-Konformitätserklärung

# 1. Symbolerklärung

Die unten dargestellten Symbole und ihre Bedeutungen können im gesamten Handbuch in Betracht kommen.  
Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die entsprechenden Maßnahmen ergreifen, wo immer die Warnhinweise verwendet werden.

## Verbindliche Anweisungen



Lesen und verstehen Sie die Betriebsanleitung, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.



Hinweis für eine Anweisung, die besondere Aufmerksamkeit erfordert



Schutzbrille tragen



Verwendung von Atemschutzgeräten



Gehörschutz tragen



Sicherheitsschuhe tragen



Schutzhandschuhe tragen

## Warnhinweise



Unmittelbare Gefahren, die zu einer ernsten Verletzung von Personen oder Beschädigung der Maschine führen können



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Risiko von Verletzungen durch Heben von schweren Gegenständen



Gefahrenhinweis von schweren Verletzungen durch Flugobjekte



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen

## 2. Gesundheits & Sicherheitshinweise

**Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch sorgfältig lesen, bevor Sie dieses Produkt montieren, installieren und verwenden. Bewahren Sie dieses Handbuch für künftige Verwendung an einem sicheren Ort auf.**

**ACHTUNG:** Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie nicht versuchen, diese Maschine zu bedienen, bis sie vollständig montiert und nach diesen Anweisungen installiert ist.

**WARNUNG:** Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen immer die grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen befolgen, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen und Personenschäden zu reduzieren.

### Sichere Bedienung

#### 1. Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Bei dem Betrieb von Maschinen können Fremdkörper in Ihre Augen gelangen, was zu schweren Augenschäden führen kann. Schutzbrillen oder anderer geeigneter Augen- oder Gesichtsschutz muss jederzeit verwendet werden. Alltägliche Brillen haben nur schlagfeste Linsen. Es sind keine Schutzbrillen und geben keinen zusätzlichen seitlichen Schutz.
- Verwenden Sie Atemschutzausrüstung (Staubmaske etc.), falls während der Bearbeitung Staub entsteht. Belastungen durch hohen Konzentrationen von Staub, die durch die Bearbeitung von Hartholz, Weichholz und künstlichen Verbundplatten entstehen, können zu schweren gesundheitlichen Problemen führen. Einige importierte Harthölzer verbreiten einen stark reizenden Staub, der ein brennendes Empfinden verursachen kann. Die Verwendung von Atemschutzgeräten ist keine Alternative zur Verwendung von Staubabsaugern. Sie sollte nur als zusätzlicher Schutz verstanden werden.
- Der Einsatz von Ohrstöpseln oder Gehörschutz wird empfohlen, wenn die Maschine in Betrieb ist, insbesondere dann, wenn der Geräuschpegel über 85 dB liegt.
- Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe beim Umgang mit Werkzeugen oder Messern. Handschuhe sollten nicht getragen werden, wenn Sie die Maschine bedienen, da sie sich von den beweglichen Teilen der Maschine verfangen können.
- Rutschfeste Sicherheitsschuhe werden empfohlen, wenn Sie die Maschine bedienen und mit großen Werkstücken hantieren.

#### 2. Tragen Sie angemessene Kleidung

- Tragen Sie keine lose Kleidung, Krawatten oder Schmuck, die sich in beweglichen Teilen der Maschine verfangen können.
- Krempeln Sie lange Ärmel bis oberhalb des Ellbogens auf.
- Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz oder setzen Sie eine Mütze auf.

#### 3. Sicherheitshinweise

- Erkennen und lesen Sie alle Warnhinweise an der Maschine
- Es ist wichtig, dass alle Aufkleber mit Gesundheits- und Sicherheitshinweisen nicht entfernt, unkenntlich gemacht oder abgedeckt werden. Ersatzaufkleber erhalten Sie bei unserer Kundendienstabteilung.

#### 4. Machen sie sich mit der Maschine vertraut

- Wenn Sie nicht gründlich mit dem Betrieb der Maschine vertraut sind, lassen Sie sich Ratschläge von Ihrem Vorgesetzten, Lehrmeister oder einer anderen qualifizierten Person geben oder kontaktieren Sie Ihren Händler für Informationen zu Schulungen. Verwenden Sie dieses Gerät nicht, bis eine angemessene Ausbildung unternommen wurde.

#### 5. Vorsicht beim Verschieben oder Positionieren der Maschine

- Einige Maschinen können sehr schwer sein. Stellen Sie sicher, dass der Unterboden im Einsatzbereich der Maschine tragfähig ist.
- Die Maschine und die einzelnen Bauteile können schwer sein. Wenden Sie immer eine sichere Hebertechnik an und suchen Sie Hilfe beim Heben schwerer Bauteile. In einigen Fällen kann es erforderlich sein, mechanische Vorrichtungen zu verwenden, um die Maschine innerhalb des Arbeitsbereiches zu positionieren.
- Einige Maschinen haben wahlweise einen Radsatz, damit sie, wenn notwendig, in der Werkstatt manövriert werden können. Es sollte darauf geachtet, dass dieser nach den Anweisungen installiert wird.
- Bedingt durch die Art der Konstruktion einiger Maschinen, können diese einen hohen Schwerpunkt haben, welches diese instabil macht, wenn sie verschoben werden. Extreme Vorsicht ist beim Verschieben jeder Maschine geboten.
- Sollte ein Transport der Maschine notwendig sein, gelten sämtliche Vorsichtsmaßnahmen betreffend der Montage und Handhabung der Maschine. Stellen sie zusätzlich sicher, dass jegliche Fahrzeuge und manuelle Transportgeräte ausreichend belastbar sind.

#### 6. Die Maschine sollte zu jeder Zeit waagrecht und stabil stehen

- Wenn ein Untergestell oder Unterschrank für die Maschine vorhanden ist, stellen Sie immer sicher, dass die Maschine mit den gelieferten Befestigungen fest montiert wird.
- Falls die Maschine zur Nutzung auf einer Werkbank geeignet ist,

vergewissern Sie sich, dass die Werkbank gut konstruiert ist und das Gewicht der Maschine tragen kann. Die Maschine sollte immer sicher mit geeignetem Befestigungsmaterial auf der Werkbank befestigt sein.

- Wo möglich, sollten auf dem Fußboden stehende Maschinen immer so am Boden montiert werden, die der angemessenen Bauart des Bodens entspricht.
- Der Boden sollte fehlerfrei und eben sein. Alle Füße der Maschine sollten auf der Bodenoberfläche anliegend befestigt werden. Wenn dies nicht der Fall ist, positionieren Sie die Maschine an eine besser geeignete Stelle oder verwenden Ausgleichsscheiben zwischen den Füßen und der Bodenoberfläche, um einen stabilen Stand der Maschine zu gewährleisten.

#### 7. Entfernen Sie Einstellschlüssel und Schraubenschlüssel

- Stellen Sie sicher, dass alle Werkzeugschlüssel und Einstellwerkzeuge vor dem Einschalten der Maschine „ON“ entfernt werden. Es besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Schäden an der Maschine durch herausfliegende Gegenstände.

#### 8. Vor dem Einschalten der Maschine „ON“

- Entfernen Sie alle Gegenstände (Werkzeuge, Restabfallstücke etc.) vom Maschinentisch.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Überreste zwischen dem Werkstück und dem Tisch und der Arbeitsauflage befinden.
- Stellen Sie sicher, dass das Werkstück nicht gegen das Sägeblatt oder Schneidwerkzeug gedrückt wird, oder dieses berührt.
- Prüfen Sie alle Klemmen, Haltevorrichtungen und Anschläge, um sicherzustellen, dass sie fest sind und sich nicht während der Bearbeitung bewegen.
- Planen sie den Ablauf, wie Sie das Werkstück die gesamte Bearbeitungszeit über festhalten und zuführen.

#### 9. Während der Bearbeitung

- Vor Arbeitsbeginn, beobachten Sie die laufende Maschine. Wenn ungewohnte Geräusche oder übermäßige Vibrationen auftreten, schalten Sie die Maschine sofort „OFF“ (AUS) und trennen sie vom Stromnetz. Starten Sie die Maschine nicht wieder, bis die Ursache des Problems herausgefunden und korrigiert wurde.

#### 10. Halten Sie den Arbeitsbereich sauber

- Sicherheitsabstände können als Abstände zwischen Maschinen und Hindernissen betrachtet werden, die einen sicheren Betrieb jeder Maschine ohne Einschränkung ermöglichen. Bedenken Sie vorhandene und voraussichtliche Maschinenanforderungen, die Größe des Materials, das von jeder Maschine bearbeitet wird und den Freiraum für zusätzliche Gestelle und / oder Arbeitstische. Bedenken Sie auch den jeweiligen Stellplatz der einzelnen Maschinen zueinander für eine effiziente Materialhandhabung. Achten Sie darauf, dass Sie genügend Platz für den sicheren Betrieb Ihrer Maschinen in jeder vorhersehbaren Bedienung haben.
- Unaufgeräumte Arbeitsbereiche und Werkbänke schaffen ein Risiko von Unfällen Halten Sie Werkbänke übersichtlich und aufgeräumt und entfernen Sie Werkzeuge, die nicht mehr in Gebrauch sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Bodenfläche sauber gehalten wird und frei von Staub und Schmutz, was Stolper- oder Rutschgefahr verursachen kann.

#### 11. Berücksichtigen Sie die Umgebungseinflüsse am Arbeitsplatz

- Setzen Sie das Gerät nicht Regen oder feuchten Bedingungen aus.
- Halten Sie den Arbeitsbereich gut beleuchtet und stellen Sie sicher, dass künstliche Beleuchtung zur Verfügung steht, wenn nicht genügend natürliches Licht vorhanden ist, um den Arbeitsbereich wirksam zu beleuchten. Die Beleuchtung sollte hell genug sein, um Schatten und Augenbelastung zu vermeiden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.
- Hohe Staubeentwicklung durch die Bearbeitung von Holz, kann zu Brand- oder Explosionsgefahr führen. Verwenden Sie immer eine Staub- Absauganlage, um das Risiko zu minimieren.

#### 12. Halten Sie andere Personen (und Tiere) fern

- Das Gerät ist so konzipiert, dass sie nur von einer Person bedient werden kann.
- Lassen Sie Personen, insbesondere Kinder, nicht das Gerät oder das Verlängerungskabel berühren (falls verwendet) und halten Sie sie aus dem Arbeitsbereich fern.
- Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie die Stromversorgung aus und lassen Sie die Maschine nicht unbeaufsichtigt, bis sie zu einem völligen Stillstand kommt.
- Wenn der Arbeitsbereich unbeaufsichtigt verlassen wird, sollten alle maschinellen Einrichtungen ausgeschaltet „OFF“ und vom Stromnetz getrennt sein.

#### 13. Sichere Aufbewahrung ungenutzter Maschinen

- Ungenutzte Maschinen sollten an einem trockenen Ort, außerhalb der



## 2. Gesundheits & Sicherheitshinweise

Reichweite von Kindern gelagert werden. Lassen Sie keine Personen die Maschinen bedienen, die nicht mit dieser Anleitung oder mit der Maschine vertraut sind.

### 14. Übernehmen Sie sich nicht

- Wählen Sie eine Arbeitsposition, in der Ihr Körper ausgeglichen bleibt und führen Sie das Werkstück in die Maschine ein, ohne sich zu überstrecken.
- Sorgen Sie immer für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht..

### 15. Stromnetz Versorgung

- Elektrische Schaltungen sollten für jede Maschine zweckbestimmend oder stark genug sein, um die Motorbelastungen auszuhalten. Steckdosen sollten in der Nähe jeder Maschine so angeordnet sein, dass die Strom- oder Verlängerungskabel große Verkehrsbereiche nicht behindern. Beachten Sie die örtlichen elektrischen Richtlinien für die ordnungsgemäße Installation neuer Beleuchtung, Steckdosen oder Schaltungen.
- Das Gerät muss an eine geerdete Stromversorgung angeschlossen werden.
- Die Stromversorgung muss mit einem Überlastungsschutz ausgerüstet sein, welcher einen Schutz gegen Kurzschluss, Überlast und Erdschluss bietet.
- Die elektrische Spannung der Maschine muss mit der Spannung des Stromnetzes übereinstimmen.
- Der Anschlussstecker der Maschine muss immer in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Wenn ein Ersatzstecker benötigt wird, sollte er von einer sachkundigen Person montiert werden und dem ordnungsgemäßen Typ und der Belastbarkeit der Maschine entsprechen.
- Wenn Sie sich nicht sicher über alle elektrischen Anschlüsse sind, wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Elektriker.

### 16. Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Anlaufen der Maschine

- Die meisten Maschinen sind mit einem Nullspannungsschutzschalter ausgerüstet, um ein unbeabsichtigtes Einschalten zu verhindern. Im Zweifelsfall immer vor dem Anschluss an die Stromversorgung sicherstellen, dass der Maschinenschalter in der Position „OFF“ ist. Dies bedeutet, dass die Maschine nach einem Stromausfall oder Einschalten der Stromversorgung nicht automatisch startet, bis Sie erst wieder den Startschalter betätigen.

### 17. Einsatz im Freien

- Ihre Maschine sollte nicht im Freien verwendet werden.

### 18. Verlängerungskabel

- Wenn möglich, wird die Verwendung von Verlängerungskabeln nicht empfohlen. Wenn die Verwendung eines Verlängerungskabels unvermeidlich ist, dann sollte es einen minimale Kernquerschnitt von 2,5mm<sup>2</sup> haben und sich auf eine maximale Länge von 3 Metern beschränken.
- Verlängerungskabel sollten nicht im direkten Arbeitsbereich verlegt werden, um eine Stolpergefahr zu vermeiden.

### 19. Schutz vor elektrischem Schlag

- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren und Heizkörpern. Es besteht ein erhöhtes Risiko eines elektrischen Schlags, wenn Ihr Körper geerdet ist.

### 20. Immer im bestimmungsgemäßen Leistungsbereich der Maschine arbeiten

- Bediener-sicherheit und Maschinenleistung werden ernsthaft beeinträchtigt, wenn versucht wird, die Maschine über seine Grenzen hinaus zu bedienen.

### 21. Missbrauchen Sie nicht das Netzkabel

- Ziehen Sie niemals am Netzkabel, um es von der Steckdose zu trennen. Verwenden Sie stets den Stecker.
- Halten Sie das Netzkabel fern von Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Benutzen Sie nicht das Netzkabel, um die Maschine zu Tragen oder zu Bewegen.

### 22. Sichern Sie das Werkstück

- Vergewissern Sie sich, dass das Werkstück vor Gebrauch der Maschine sicher gespannt ist.
- Bei Arbeiten innerhalb von 300 mm des Bearbeitungsbereichs, verwenden Sie immer einen Schiebstock, um das Werkstück an den Sägeblatt oder an das Schneidwerkzeug zu führen. Der Schiebstock sollte eine Mindestlänge von 400 mm haben. Wenn der Schiebstock beschädigt wird, ersetzen Sie ihn umgehend.
- Verwenden Sie zusätzliche Stützen (Rollenträger etc.) für alle langen Werkstücke, die zum Kippen neigen, wenn sie nicht auf der Tischplatte gehalten werden können.
- Verwenden Sie keine andere Person als Ersatz für eine Tischverlängerung, oder als zusätzliche Unterstützung für ein Werkstück, das länger oder breiter als der Arbeitstisch ist, oder als Hilfe für die Zufuhr, Abstützung oder Zugriff des Werkstücks.

- Versuchen Sie nicht mehr als ein Werkstück zur gleichen Zeit zu bearbeiten.
- Positionieren Sie beim Zuführen des Werkstücks in Richtung Sägeblatt oder Schneidwerkzeug niemals Ihre Hände in direkter Linie mit der Schneidbahn. Vermeiden Sie gefährliche Bedienungen und Handpositionen, wo bei einem plötzlichen Ausrutschen Ihre Hand oder Finger in den Bearbeitungsbereich geraten können.

### 23. Seien Sie aufmerksam und konzentriert

- Sicherheit ist eine Kombination aus gesundem Menschenverstand und Wachsamkeit des Betreibers zu jeder Zeit, wenn die Maschine verwendet wird.
- Bedienen Sie alle Maschinen mit äußerster Sorgfalt und benutzen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.

### 24. Verwenden Sie das richtige Werkzeug für die Arbeit

- Benutzen Sie die Maschine nicht für andere Zwecke, für die sie nicht geeignet ist.
- Bei der Auswahl von Ersatzschneidwerkzeugen und Sägeblättern, achten Sie immer darauf, dass diese für das zu bearbeitende Material, welches Sie verwenden möchten, geeignet sind. Falls Sie Zweifel haben, wenden Sie sich zur weiteren Beratungen an den Hersteller.

### 25. Anschließen einer Staubabsaugung

- Verwenden Sie immer eine Staubabsaugung. Die Absaugung sollte geeignete Abmessung und Leistung für die Maschine haben, an der sie angeschlossen wird und ein Filterniveau je nach der Art der aufgenommenen Abfälle. Bitte entnehmen Sie im entsprechenden Abschnitt des Handbuchs die Details über die spezifischen Anforderungen der Staubabsaugung für diese Maschine.
- Die Absaugung sollte vor dem Start der Maschine, an der sie angeschlossen ist, eingeschaltet „ON“ werden. Die Absaugung sollte noch für 30 Sekunden laufen gelassen werden, nachdem die letzte Bearbeitung beendet ist, um jeglichen Restmüll aus der Maschine zu entfernen.

### 26. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine sachgemäß geschützt ist

- Benutzen Sie niemals die Maschine, wenn eine der Standard-Sicherheits-schutz-einrichtungen und maschinelle Ausstattung entfernt oder beschädigt ist.
- Bei einigen Maschinen sind Sicherheitsverriegelungen eingebaut, um zu verhindern, dass die Maschine ohne diese Schutz-einrichtungen benutzt werden kann. Versuchen Sie niemals, diese Verriegelungseinrichtung zu überbrücken oder zu verändern, damit die Maschine ohne die Schutz-einrichtungen eingesetzt werden kann.

### 27. Pflegen Sie Ihre Maschine mit Sorgfalt

- Dieses Handbuch gibt klare Anweisungen zur Montage, Aufstellung und Inbetriebnahme der Maschine und auch Details über alltägliche und vorbeugende Wartung, die regelmäßig durch den Anwender durchgeführt werden soll.
- Denken Sie immer daran, die Maschine abzuschalten und den Netzstecker von der Stromversorgung zu trennen, bevor Sie irgendwelche Einricht- oder Wartungsarbeiten durchführen.
- Befolgen Sie die Anweisungen für die Pflege von Zubehörteilen und Verbrauchsmaterial.
- Verwenden Sie keine Druckluft, um die Maschine zu reinigen. Benutzen Sie immer einen Bürste, um den Staub an schwer zugänglichen Stellen zu lösen und eine Absaugung, um die Abfälle aufzunehmen.
- Überprüfen Sie elektrische Kabel regelmäßig, und, wenn sie beschädigt sind, lassen Sie sie von einer autorisierten Servicestelle oder vom qualifizierten Elektriker reparieren.
- Kontrollieren Sie Verlängerungskabel (falls verwendet) regelmäßig und ersetzen Sie sie, wenn sie beschädigt sind.

### 28. Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber

- Einwandfrei gewartete Schneidwerkzeuge lassen sich leichter handhaben und laufen weniger fest.
- Schneidwerkzeuge und Sägeblätter können während des Gebrauchs heiß werden. Seien Sie deshalb äußerst vorsichtig beim Umgang und lassen Sie sie vor dem Wechsel, Einstellen oder Schärfen abkühlen.

### 29. Trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung

- Bei Nichtgebrauch, vor der Wartung, Sägeblattwechsel etc. trennen Sie immer die Maschine von der Stromversorgung.

### 30. Auf beschädigte Teile überprüfen

- Vor Inbetriebnahme der Maschine muss sorgfältig überprüft und festgestellt werden, dass sie im einwandfreien Zustand ist und seiner bestimmungsgemäßen Funktion entspricht.

## 2. Gesundheits & Sicherheitshinweise

- Überprüfen Sie die Ausrichtung der beweglichen Teile, Schwergängigkeit von beweglichen Teilen, Beschädigungen von Teilen und sonstige Bedingungen, die den einwandfreien Betrieb der Maschine beeinträchtigen können.
- Beschädigte Schutzeinrichtungen oder andere Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Benutzen Sie die Maschine nicht, falls sich der Schalter nicht „ON“ und „OFF“ schalten lässt.
- Lassen Sie defekte Schalter von einem Fachmann ersetzen.

### 31. ACHTUNG!

Der Gebrauch von jeglichen Zubehör- oder Anbauteilen, anders als in dieser Betriebsanleitung oder von unserer Firma empfohlen, kann Personenschäden,

Beschädigung der Maschine und die Aufhebung des Garantiesanspruches bedeuten.

### 32. Lassen Sie Ihre Maschine durch einen Fachmann reparieren

- Diese Maschine entspricht den entsprechenden Sicherheitsanforderungen und Normen für dieser Maschinentyp, wenn sie in Übereinstimmung mit dieser Anweisung, mit allen Standard- Schutzeinrichtungen und maschinellen Ausstattungen verwendet wird. Reparaturen sollten nur von einem Fachmann unter Verwendung von Originalersatzteilen durchgeführt werden. Bei Nichtbeachtung kann es zu erheblichen Gefahren für den Benutzer führen und der Garantiesanspruch entfällt.

### 33. Achtung! Der Motor kann während des Betriebs heiß werden

- Es ist normal, dass bei einigen Maschinen die Motoren während des Gebrauchs heiß werden. Vermeiden Sie das Berühren des Motors während der Benutzung.

## 3. Zusätzliche Gesundheits & Sicherheitshinweise für Drechselbänke

### Sichere Bedienung

#### Machen sie sich mit der Maschine vertraut

- Bearbeitungen mit Drechselbänken haben eine lange Historie von schweren Unfällen. Die schwersten Unfälle ereigneten sich durch das Herausfliegen von Werkstücken aus der sich in Betrieb befindlichen Drechselbank. Andere Unfälle können durch das Erfassen von loser Kleidung von dem sich drehenden Werkstück ereignen, oder Hände klemmen sich zwischen dem drehenden Werkstück und den feststehenden Teilen der Drechselbank ein.

#### 2. Vor dem Einschalten der Maschine „ON“

- Bevor ein Werkstück an einer Planscheibe befestigt wird, bereiten Sie es so rund wie möglich vor. Dies verringert Vibrationen beim Drehen. Für weitere Anweisungen gehen Sie bitte zu dem Abschnitt mit dem Titel **'Vorgesehene Verwendung der Drechselbank'**.
- Stellen Sie die Handstahlaufgabe auf richtige Höhe und Abstand zum Werkstück ein und überprüfen Sie, dass alle Befestigungen gesichert sind.
- Überprüfen Sie, dass die Größe des Werkstückes sich innerhalb des sicheren Arbeitsvermögens der Drechselbank, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, befindet.
- Wählen Sie die passende Drehzahl für die Größe und Art des Werkstückes aus. Die langsamste Drehzahl ist die sicherste Drehzahl, um ein neues Werkstück zu beginnen.
- Drehen Sie das Werkstück immer von Hand, bevor Sie die Drechselbank anschalten, um sicherzustellen, dass es nicht mit der Handstahlaufgabe in Kontakt kommt. Sollte das Werkstück die Handstahlaufgabe während des Betriebs berühren, könnte es auseinander brechen und aus der Drechselbank geschleudert werden.
- Wenn eine Planscheibe verwendet wird, stellen Sie sicher, dass das Werkstück mit Schrauben von geeignetem Durchmesser Länge gut befestigt ist.
- Entfernen Sie jegliche lose Äste und Rinde vom Werkstück, bevor es auf der Drechselbank eingespannt wird.
- Wenn ein Werkstück zwischen die Zentren gespannt wird, vergewissern Sie sich immer, dass der Reitstock passend eingestellt und gesichert wurde. Vergewissern Sie sich, dass der Spannhebel der Pinole vollständig festgezogen wurde.

#### 3. Während des Betriebs der Drechselbank

- Vermeiden Sie, dass der Drehstahl sich in das Werkstück eingrät, was zum Auseinanderbrechen oder Herausfliegen des Werkstückes aus der Drechselbank führen könnte. Stellen Sie die Handstahlaufgabe immer auf die richtige Höhe ein. Für weitere Anweisungen gehen Sie bitte zu dem Abschnitt mit dem Titel **'Vorgesehene Verwendung der Drechselbank'**.
- Vor Bearbeitung eines neuen Werkstückes, welches nicht mittig eingespannt oder unrund ist, stellen Sie die Maschine auf die langsamste Drehzahl ein und erhöhen Sie die Drehzahl schrittweise, während das Werkstück durch das Abnehmen von Material ausgeglichener wird. Die Drechselbank zu schnell laufen zu lassen, könnte das Werkstück aus der Drechselbank schleudern, oder Ihnen das Werkzeug aus der Hand reißen.
- Lagern Sie Drehstähle immer an einem sicheren Ort außerhalb des Arbeitsbereiches der Drechselbank. Greifen Sie niemals über ein drehendes Werkstück nach Drehstählen oder Zubehörteilen.
- Versuchen Sie niemals die Position der Handstahlaufgabe einzustellen, während die Maschine läuft. Schalten Sie die Maschine immer 'OFF' (AUS) und warten Sie, bis das Werkstück zum Stillstand kommt, bevor Sie versuchen, jegliche Einstellungen vorzunehmen.
- Spannen Sie kein Werkstück ein, welches ein Übermaß an Rissen, losen Ästen und Rinde hat.
- Halten Sie zu jeder Zeit den Drehstahl gut fest und unter Kontrolle. Seien Sie

besonders vorsichtig, wenn Äste und Fehlstellen im Werkstück frei liegen.

- Beenden Sie sämtliches Handschleifen, bevor Sie das Werkstück aus der Drechselbank nehmen. Überschreiten Sie nicht die für den letzten Schneidvorgang gewählte Drehzahl. Für weitere Anweisungen gehen Sie bitte zu dem Abschnitt mit dem Titel **'Vorgesehene Verwendung der Drechselbank'**.
- Versuchen Sie nicht, ein Werkstück, welches auf einer Planscheibe gedreht wurde, wieder einzuspannen, es sei denn Sie wollen absichtlich exzentrisch drehen. Sie können ein auf einer Planscheibe gedrehtes Werkstück nicht wieder einspannen und erwarten, dass es rund läuft, da das Holz sich geweitet oder zusammengezogen haben wird.
- Spannen Sie kein zwischen den Zentren gedrehtes Werkstück erneut ein, falls die original Zentren verändert oder entfernt wurden, es sei denn, Sie wollen absichtlich exzentrisch drehen.
- Falls Sie ein Werkstück erneut einspannen, stellen Sie die Maschine immer auf die langsamste Drehzahl ein und erhöhen Sie die Drehzahl schrittweise, während das Werkstück durch das Abnehmen von Material ausgeglichener wird.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie ein Werkstück, welches zwischen den Zentren gedreht wurde, an eine Planscheibe anbauen, oder wenn Sie eine Planscheiben-Dreharbeit zwischen den Zentren für nachfolgende Bearbeitungen einspannen. Vergewissern Sie sich, dass die Drechselbank auf die langsamste Drehzahl eingestellt ist, bevor Sie 'ON' (EIN) schalten.
- Versuchen Sie nicht, irgendwelche Bearbeitungen vorzunehmen, wenn Sie das Werkstück in der Hand halten.
- Bauen Sie keine Reibahle, Fräser, Rundbürste, Polierscheibe, Bohreinsatz oder andere Werkzeuge in die Spindel des Spindelstocks ein.
- Vergewissern Sie sich, dass der Drehstahl zu jeder Zeit Kontakt mit der Handstahlaufgabe hat und gut aufliegt, bevor das Werkzeug an das Werkstück geführt wird.
- Wenn die Halterung der Handstahlaufgabe nicht verwendet wird (z.B. beim Schmirgeln), sollte sie vom Spindelstock wegbewegt und die Handstahlaufgabe entfernt werden.

#### 4. Wartung

- Bevor jegliche Wartung durchgeführt und insbesondere wenn die Maschine gereinigt wird, entfernen Sie immer sämtliche Zubehörteile und Werkzeuge von der Maschine.
- Stellen Sie immer sicher, dass jegliche, an der Drechselbank verwendete Zubehörteile sauber gehalten werden und frei von Rost und Harzablagerungen sind.
- Halten Sie alle Drehstähle scharf und in guter Kondition. Überprüfen Sie, dass die Handgriffe sicher und nicht gespalten oder beschädigt sind.
- Diese Maschine fällt unter den Geltungsbereich des "Health & Safety at Work etc. Act 1974" (Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, etc. Act 1974) und die "Provision & Use of Work Equipment Regulations 1998" (Bereitstellung und Benutzung von Arbeitsmitteln Vorschriften für Geräte 1998). Darüber hinaus ist in den obigen Bestimmungen die Beseitigung oder Kontrolle von Holzstaubrisiken und die „Control of Substances Hazardous to Health (COSHH) Regulations 2002“ (Vorschrift für die Kontrolle von gesundheitsgefährdenden Stoffen (COSHH) 2002) enthalten. Wir empfehlen, dass Sie sich damit befassen und diese Vorschriften befolgen.

Weitere Hinweise können Sie von der 'The Health & Safety Executive' (Gesundheits- und Sicherheits Direktion) und deren Webseite [www.hse.gov.uk](http://www.hse.gov.uk) und von dem autorisierten Händler in Ihrem Land erhalten (Einzelheiten auf der Rückseite der Bedienungsanleitung).

# 4. Record Power - Garantieleistung

„**Produkte**“ bezieht sich auf die Produkte, welche von Record Power unter Einhaltung dieser Allgemeine Bedingungen verkauft werden;

„**Record Power**“ ist eine GmbH mit der Firmen - Registrierungsnummer 4804158, und die registrierte Firmenadresse lautet: Centenary House,

11 Midland Way, Barlborough Links, Chesterfield, Derbyshire, S43 4XA und vertreibt seine Produkte über ein Netzwerk von Vertragshändlern;

„Autorisiertes Vertriebsunternehmen“ ist die benannte Importfirma in Ihrer Region, die in der Regel über ein Netzwerk von autorisierten Händlern verkaufen. Details über autorisierte Vertriebsunternehmen für bestimmte Länder finden Sie in der Betriebsanleitung oder unter [www.recordpower.info](http://www.recordpower.info);

„Vertragshändler“ sind Einzelhändler oder ein Handelsbetrieb, die berechtigt sind, Record Power Produkte an Endverbraucher zu verkaufen.

## 1 Garantie

- 1.1 Record Power garantiert, dass für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Verkaufsdatum die Bauteile der qualifizierenden Produkte (siehe Abschnitte 1.2.1 bis 1.2.9 ) frei von Mängeln durch fehlerhafte Konstruktion oder Herstellung sind.
- 1.2 Während dieser Zeit repariert oder ersetzt Record Power, ihr autorisiertes Vertriebsunternehmen oder die Vertragshändler alle Teile kostenlos, die sich in Übereinstimmung mit den Absatz 1.1 als fehlerhaft erweisen, unter der Bedingung, dass:
  - 1.2.1 Sie das Verfahren im Schadensfall wie unten in Abschnitt 2 aufgeführt befolgen;
  - 1.2.2 Record Power, unser autorisiertes Vertriebsunternehmen oder Vertragshändler eine angemessene Möglichkeit nach Erhalt der Beanstandungsnotiz geben werden, um das Produkt zu prüfen;
  - 1.2.3 wenn Sie von Record Power, unserem autorisierten Vertriebsunternehmen oder Vertragshändler dazu gebeten werden, das Produkt auf eigene Kosten zum Record Power Betriebsstätte oder zu einem anderen zugelassenen Gewerbe, wie zu unseren autorisierten Händlern oder Vertragshändlern zurückgeben, um die Prüfung durchzuführen;
  - 1.2.4 die besagte Störung nicht durch den industriellen Einsatz, unbeabsichtigte Beschädigung, normaler Verschleiß, mutwillige Zerstörung, Vernachlässigung, falsche elektrische Anschlüsse, ungewöhnliche Arbeitsbedingungen, Nichteinhaltung unserer Anweisungen, Missbrauch, Veränderung oder Reparatur des Produkts ohne unsere Zustimmung verursacht wurde;

- 1.2.5 das Produkt nur im Hausgebrauch verwendet worden ist;
- 1.2.6 der Fehler sich nicht auf Verbrauchsmaterialien wie Schneiden, Kugellager, Antriebsriemen oder andere Verschleißteile bezieht, die aller Voraussicht nach in unterschiedlichen Zeitabständen je nach Nutzung auftreten (für die vollständigen Einzelheiten kontaktieren Sie Record Power oder Ihr lokales autorisiertes Vertragsunternehmen);
- 1.2.7 das Produkt von Ihnen oder von einem Vorbesitzer nicht zur Vermietung verwendet wurde;
- 1.2.8 das Produkt von Ihnen gekauft wurde, da die Garantie von einem Privatverkauf nicht übertragbar ist.
- 1.2.9 wenn das Produkt von einem Einzelhändler gekauft wird, ist die 5 Jahres Garantie übertragbar und beginnt mit dem ersten Verkaufsdatum des Produkts und im Falle eines Garantieanspruchs ist der Nachweis des ursprünglichen Kaufdatums erforderlich, um die Garantiezeit zu bestätigen.

## 2 Verfahren im Schadensfall

- 2.1 Zunächst wenden Sie sich bitte an den autorisierten Vertragshändler, der Ihnen das Produkt geliefert hat. Unserer Erfahrung nach werden viele anfänglichen Probleme mit Maschinen, die auf vermutete fehlerhafte Teile zurückgeführt wurden, in Wirklichkeit durch korrekte Einstellung oder Anpassung der Maschinen gelöst. Ein guter autorisierter Vertragshändler sollte in der Lage sein einen Großteil der Probleme schneller zu lösen, als die Bearbeitung einer Inanspruchnahme der Garantie zu veranlassen.
- 2.2 Jeglicher Schaden an dem Produkt, der eine mögliche Inanspruchnahme der Garantie ergibt, muss dem autorisierten Vertragshändler, von dem Sie das Produkt gekauft haben, innerhalb von 48 Stunden nach Eingang gemeldet werden.
- 2.3 Wenn der autorisierte Vertragshändler, der das Produkt an Sie geliefert hat, nicht in der Lage sein sollte, Ihre Anfrage zu erfüllen, sollte ein Garantieanspruch direkt an Record Power

# 5. Technische Daten

## Coronet Envoy

Technische Daten für Großbritannien, Europa, Australien und Neuseeland (17001)

**Spannung:** 230 V.  
**Frequenz:** 50 Hz  
**Motoreingang P1:** 1,5 kW  
**Motorleistung P2:** 1,1 kW  
**Motordrehzahl:** 1400 U / min  
**Vollaststrom:** 4,5 A.

**Max. Schüsseldurchmesser:** 1000 mm  
**Max. zwischen den Spitzen:** 610 mm  
**Max. Drehdurchmesser über dem Bett:** 410 mm  
**Spindeldrehzahlen:** 250 - 3800 U / min  
**Konus:** MK2  
**Spindelgewinde:** M33 x 3,5

**Verfahrweg Pinole:** 90 mm  
**Größe:** B1435 x T540 x H1190 mm  
**Gewicht:** 140 kg  
**Schalldruckpegel:** ohne Last <83 dB (A)  
**Schalleistungspegel:** ohne Last <83 dB (A)  
**Gewicht:** 140 kg

## Coronet Envoy

Technische Daten für die Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada (17002)

**Spannung:** 110 V.  
**Frequenz:** 60 Hz  
**Motoreingang P1:** 1,5 kW  
**Motorleistung P2:** 1,1 kW  
**Motordrehzahl:** 1720 U / min  
**Vollaststrom:** 9 A.

**Max. Schüsseldurchmesser:** 1000 mm  
**Max. zwischen den Spitzen:** 610 mm  
**Max. Drehdurchmesser über dem Bett:** 410 mm  
**Spindeldrehzahlen:** 250 - 3800 U / min  
**Konus:** MK2  
**Spindelgewinde:** 1 1/4 " x 8 TPI

**Verfahrweg Pinole:** 90 mm  
**Größe:** B1435 x T540 x H1190 mm  
**Gewicht:** 140 kg  
**Schalldruckpegel:** ohne Last <83 dB (A)  
**Schalleistungspegel:** ohne Last <83 dB (A)  
**Gewicht:** 140 kg

### Coronet Envoy Drehmomente (Newtonmeter)

Geschwindigkeit	hoch	mittel	niedrig
Hoher Gang	19.6	48.1	62.8
Niedriger Gang	15.2	47.1	66.7

## Coronet Regent

Technische Daten für Großbritannien, Europa, Australien und Neuseeland (18001)

**Spannung:** 230 V.  
**Frequenz:** 50 Hz  
**Motoreingang P1:** 2 kW  
**Motorleistung P2:** 1,5 kW  
**Motordrehzahl:** 1400 U / min  
**Vollaststrom:** 6 A.

**Max. Schüsseldurchmesser:** 1000 mm  
**Max. zwischen den Spitzen:** 610 mm  
**Max. Drehdurchmesser über dem Bett:** 460 mm  
**Spindeldrehzahlen:** 250 - 3800 U / min  
**Konus:** MK2  
**Spindelgewinde:** M33 x 3,5

**Verfahrweg Pinole:** 90 mm  
**Größe:** B1450 x T540 x H1215 mm  
**Gewicht:** 145 kg  
**Schalldruckpegel:** ohne Last <83 dB (A)  
**Schalleistungspegel:** ohne Last <83 dB (A)  
**Gewicht:** 145 kg

## Coronet Regent

Technische Daten für die Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada (18002)

**Spannung:** 220 V.  
**Frequenz:** 60 Hz  
**Motoreingang P1:** 2 kW  
**Motorleistung P2:** 1,5 kW  
**Motordrehzahl:** 1720 U / min  
**Vollaststrom:** 6 A.

**Max. Schüsseldurchmesser:** 1000 mm  
**Max. zwischen den Spitzen:** 610 mm  
**Max. Drehdurchmesser über dem Bett:** 460 mm  
**Spindeldrehzahlen:** 250 - 3800 U / min  
**Konus:** MK2  
**Spindelgewinde:** 1 1/4 " x 8 TPI

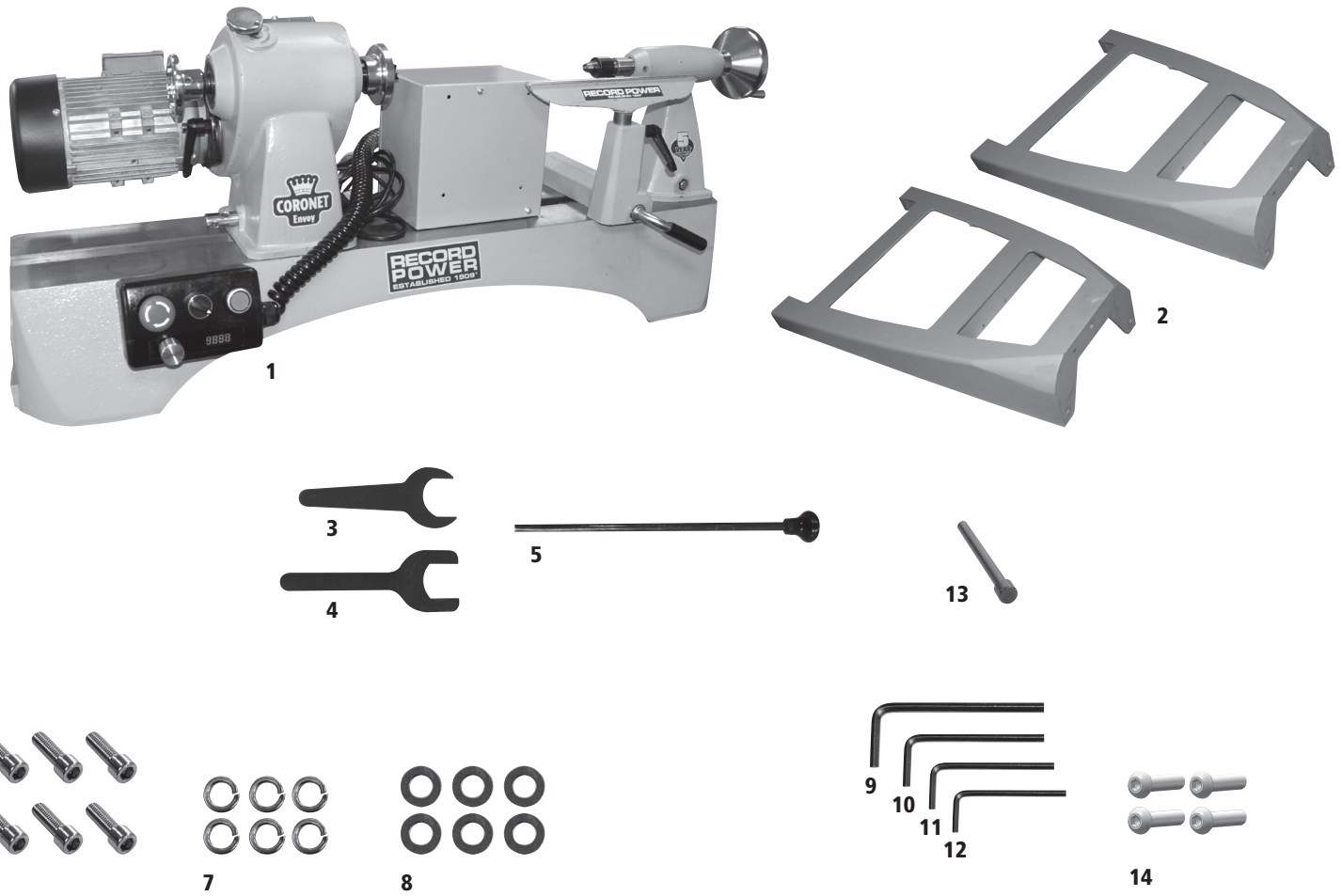
**Verfahrweg Pinole:** 90 mm  
**Größe:** B1450 x T540 x H1215 mm  
**Gewicht:** 145 kg  
**Schalldruckpegel:** ohne Last <83 dB (A)  
**Schalleistungspegel:** ohne Last <83 dB (A)  
**Gewicht:** 145 kg

### Coronet Regent Drehmomente (Newtonmeter)

Geschwindigkeit	hoch	mittel	niedrig
Hoher Gang	18.5	43.6	77.5
Niedriger Gang	18.1	42.7	76.5



# 6. Paketinhalt



Artikel	Beschreibung	Menge	Artikel	Beschreibung	Menge
1	Coronet Envoy / Regent mit Spindelstock, Reitstock, Halterung Werkzeugauflage, Werkzeugauflage, Aufspannscheibe, 4-Zack-Mitnehmer und mitlaufender Körnerspitze, vormontiert.	1	7	M10 Unterlegscheiben	6
2	Beine	2	8	M10 Federringe	6
3	46 mm Maulschlüssel	1	9	8 mm Inbusschlüssel	1
4	38 mm Maulschlüssel	1	10	4 mm Inbusschlüssel	10
5	Betätigungsstange	1	11	3 mm Inbusschlüssel	1
6	Innensechskantschrauben M10 x 30 mm	6	12	2.5 mm Inbusschlüssel	1
			13	Auswurfstab Pinole	1
			14	Innensechskantschrauben M6 x 25 mm	4

## 6. Packungsinhalt

### Auspacken und Reinigen

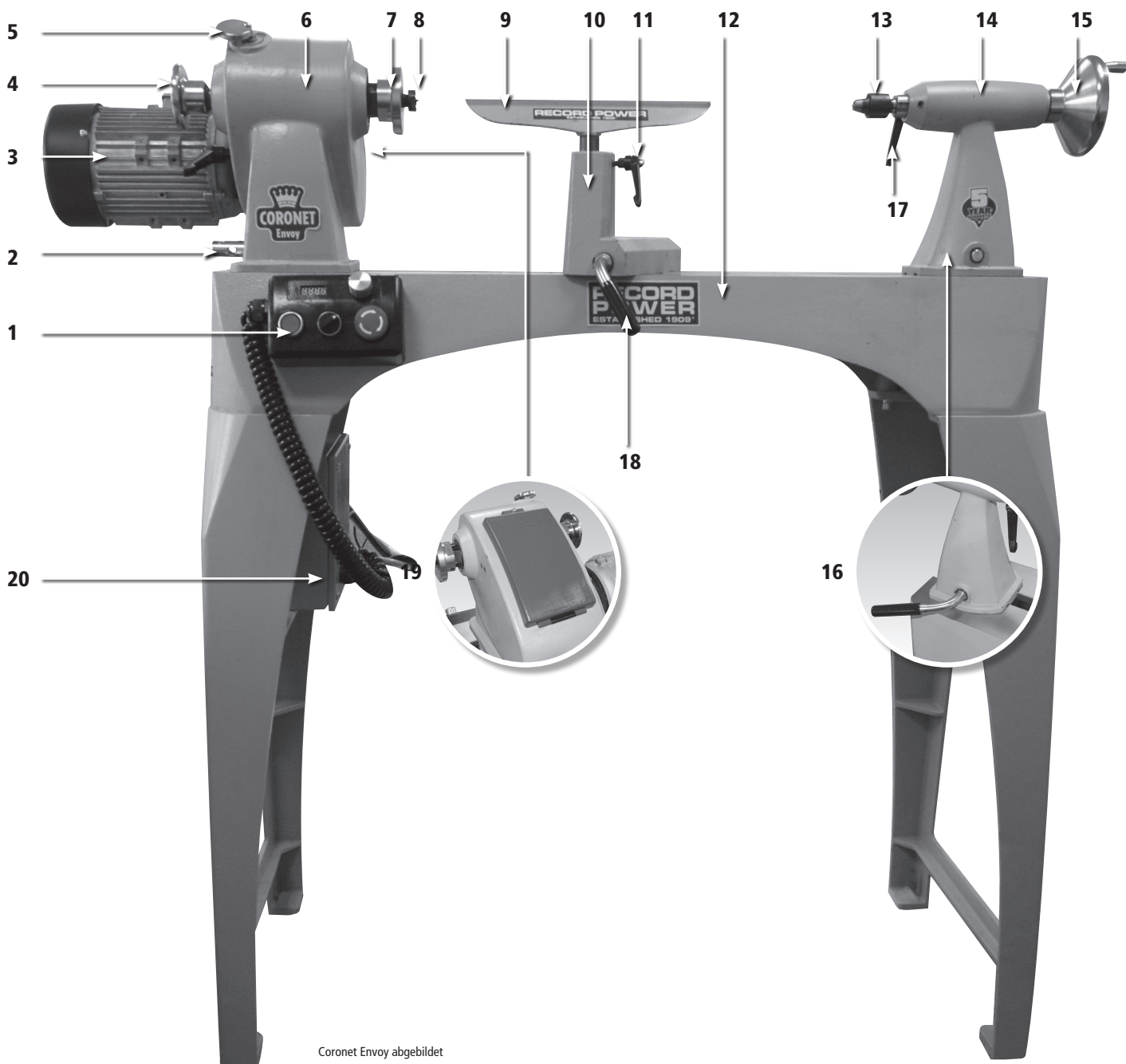
1. Heben Sie die Drechselbank vorsichtig aus dem Karton und prüfen Sie, ob alle Komponenten und Zubehörteile enthalten sind. Legen Sie die Teile auf eine geschützte Oberfläche.
2. Reinigen Sie alle rostgeschützten Oberflächen mit Reinigungsbenzin. Verwenden Sie kein Benzin, Farbverdünner, Lösungsbenzin usw. Diese können lackierte Oberflächen beschädigen. Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich gut belüftet ist und keine offenen Flammen oder Zündquellen vorhanden sind.
3. Legen Sie die Verpackungsmaterialien beiseite und entsorgen Sie diese erst, wenn die Maschine eingerichtet wurde und betriebsbereit ist.

**Für die Montage benötigte Werkzeuge** (Nicht im Lieferumfang enthalten)

24-mm-Maulschlüssel



## 7. Machen Sie sich mit Ihrer Drechselbank vertraut



Coronet Envoy abgebildet

- |   |                                 |    |  |    |  |
|---|---------------------------------|----|--|----|--|
| 1 | Steuereinheit                   | 8  | 4-Zack-Mitnehmer                       | 15 | Reitstockhandrad                           |
| 2 | Spindelstock-Verriegelungswelle | 9  | Werkzeugaufgabe                        | 16 | Reitstockfeststellhebel                    |
| 3 | Motor                           | 10 | Werkzeugauflagehalter                  | 17 | Feststellhebel für Pinole                  |
| 4 | Handrad                         | 11 | Feststellhebel für die Werkzeugaufgabe | 18 | Feststellhebel des Werkzeugauflagenhalters |
| 5 | Indexierungseinrichtung         | 12 | Drechselbankbett                       | 19 | Zugangsklappe zur Riemenscheibe            |
| 6 | Spindelstock                    | 13 | Mitlaufende Körnerspitze               | 20 | Gehäusekasten für die Elektrik             |
| 7 | Aufspannring                    | 14 | Reitstock                              |    |  |

10

# 8. Montage



Die Maschine muss vom Stromnetz getrennt sein und der Netzschalter muss auf OFF stehen, bis die Maschine zusammengebaut ist.



Die Drechselbank ist schwer und muss von zwei Personen zusammengebaut werden.

Vor der Montage der Drechselbankbeine müssen der Reitstock, der Halter für die Werkzeugauflage und der Spindelstock entfernt werden.

Entfernen Sie die in **Abb. 8.1** gezeigten Endanschlagschrauben mit einem 8-mm-Inbusschlüssel. Diese sind an beiden Enden des Bettes angebracht, um ein versehentliches Entfernen des Spindelkopfes, des Reitstocks und des Werkzeugauflagehalters zu verhindern.

Lösen Sie den Reitstockfeststellhebel wie in **Abb. 8.2** gezeigt und schieben Sie ihn aus dem Drechselbankbett.

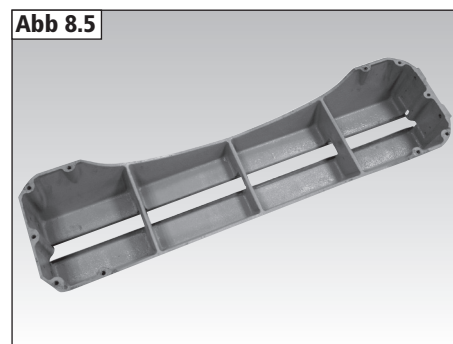
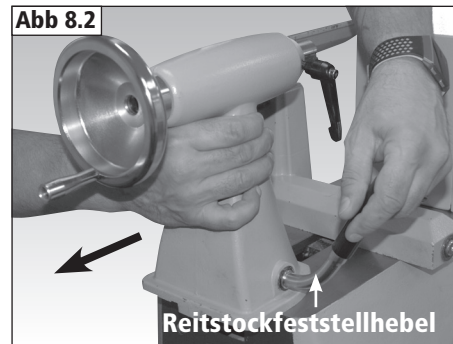
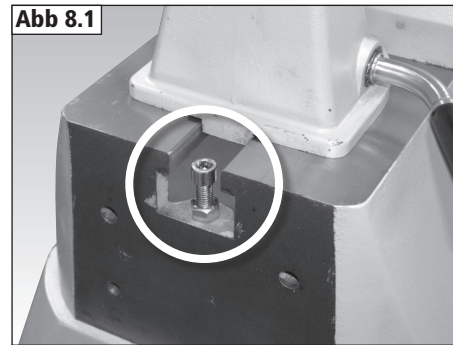
Lösen Sie den Feststellhebel des Werkzeugauflagehalters wie in **Abb. 8.3** gezeigt und schieben Sie ihn aus dem Drechselbankbett.

Lösen Sie den Spindelstock mit der Betätigungsstange, indem Sie die Verriegelung gegen den Uhrzeigersinn drehen (**siehe Abb. 8.4**). Schieben Sie den Spindelstock von der Drechselbank.



**WARNUNG:** Der Spindelstock ist schwer und sollte von zwei Personen entfernt und wieder installiert werden.

Drehen Sie das Drechselbankbett wie in **Abb. 8.5** gezeigt auf den Kopf.





# 8. Montage

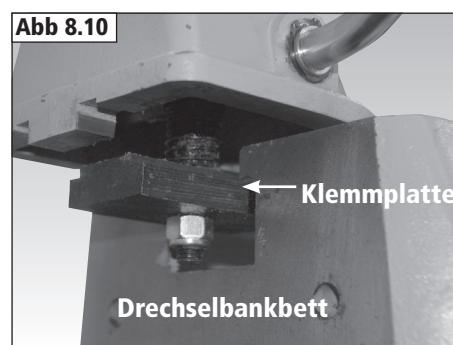
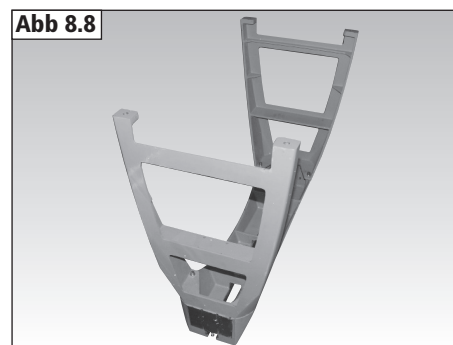
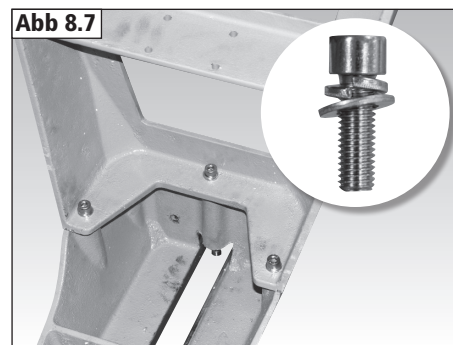
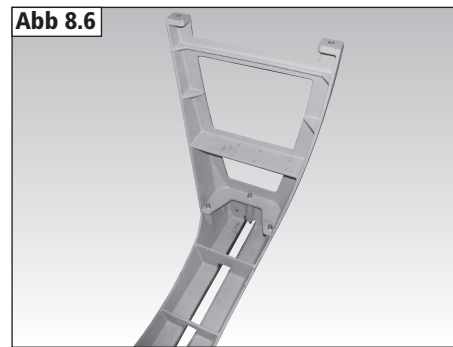
Legen Sie eines der Beine wie in **Abb. 8.6** gezeigt auf das Bett und befestigen Sie es mit 5 M10 x 30 mm Schrauben, Unterlegscheiben und Federringen wie in **Abb. 8.7** gezeigt. Stellen Sie sicher, dass sich die Federscheibe zwischen der Unterlegscheibe und dem Schraubenkopf befindet (**siehe Abb. 8.7**).

Wiederholen Sie den Vorgang, um das verbleibende Bein am anderen Ende des Drechselbankbettes zu montieren (**Abb. 8.8**).

Stellen Sie das zusammengebaute Bett und die Beine aufrecht hin, wie in **Abb. 8.9** gezeigt.

Befestigen Sie die Drechselbank auf einem ebenen Untergrund mit geeignetem Material durch die 4 Befestigungslöcher an den Beinen.

Bringen Sie den Werkzeugauflagehalter, den Reitstock und den Spindelstock wieder an und stellen Sie sicher, dass die Feststellhebel und Wellen gelöst sind, damit die Klemmplatten wie in **Abb. 8.10** gezeigt wieder am Bett befestigt werden können.

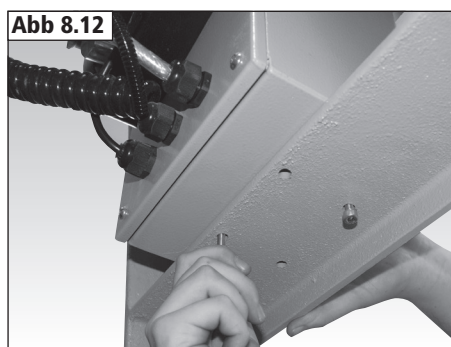
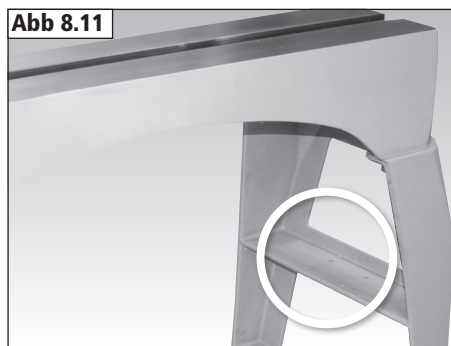




## 8. Montage

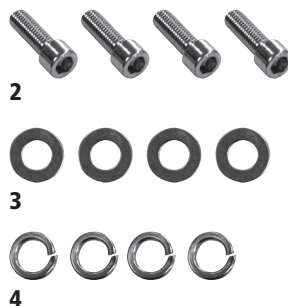
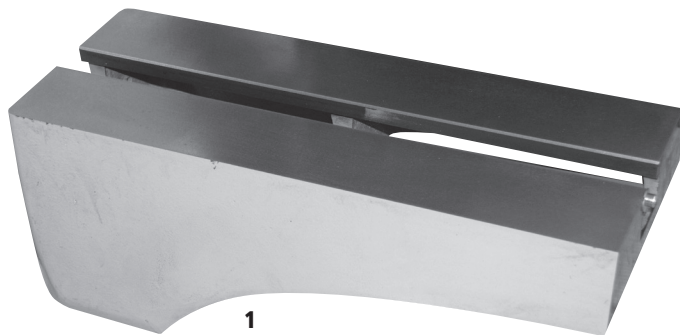
Befestigen Sie den Gehäusekasten für die Elektrik an den Löchern in dem Bein, welches dem Spindelstock am nächsten liegt (**siehe Abb. 8.11**), mit 4 M6 x 25 mm-Innensechskantschrauben (**siehe Abb. 8.12**), die Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel festziehen.

Stellen Sie die magnetische Steuerbox wie in **Abb. 8.13** gezeigt in die gewünschte Position.



# 9. Montage der optionalen Bettverlängerung

## Paketinhalt



Artikel	Beschreibung	Menge
1	Coronet Envoy / Regent Bettverlängerung	1
2	Innensechskantschrauben M10 x 30 mm	4
3	M10 Unterlegscheiben	4
4	M10 Federringe	4



**Aufgrund des Gewichts der Bettverlängerung wird empfohlen, dass eine Person die Verlängerung hält, während eine weitere Person die Schrauben festzieht.**

**Um eine Überdrehung der Schrauben oder Löcher zu vermeiden, schrauben Sie beide Schrauben abwechselnd und gleichmäßig ein. Dadurch wird sichergestellt, dass die Verlängerung exakt gegen das Bett gezogen wird.**

Das Ende des Drechselbankbettes verfügt über 4 Löcher für die Montage der Bettverlängerung, siehe **Abb. 9.1**. In den oberen Löchern befindet sich kein Gewinde, die unteren Löcher sind mit einem Gewinde versehen.

Das Ende der Bettverlängerung weist entsprechende Löcher auf. Die oberen Löcher sind mit Gewindebohrungen versehen, die unteren ohne Gewindebohrungen.

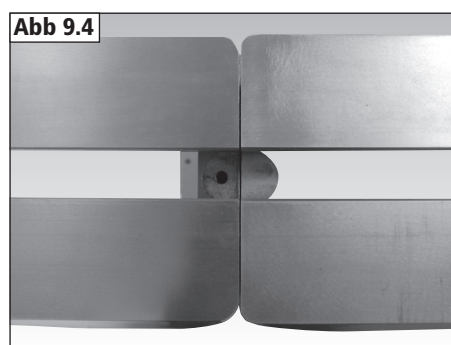
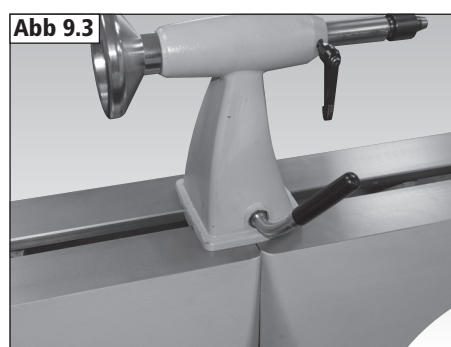
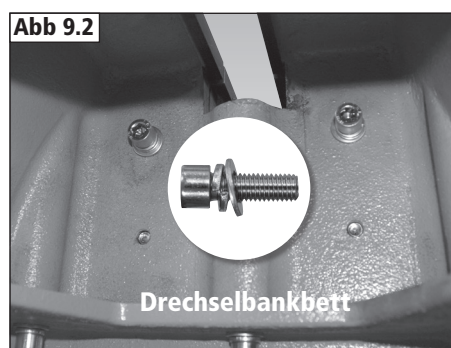
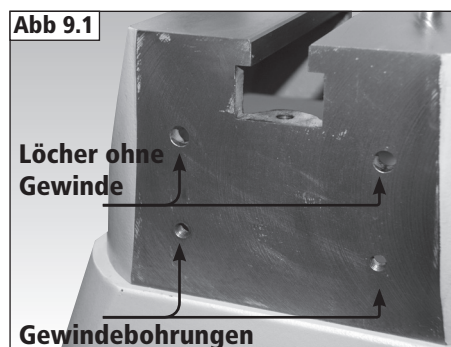
Befestigen Sie die Bettverlängerung am Drechselbankbett, indem Sie zwei Schrauben, Unterlegscheiben und Federringe durch die Löcher ohne Gewinde stecken und sie in die Bettverlängerung einschrauben. Schließen Sie die Installation ab, indem Sie die verbleibenden zwei Schrauben, Unterlegscheiben und Federringe durch die Bettverlängerung führen und wie in **Abb. 9.2** gezeigt in das Drechselbankbett einschrauben. Stellen Sie sicher, dass die Federringe direkt an den Schraubenköpfen platziert sind (**siehe Abb. 9.2**).



**Ziehen Sie die Schrauben erst fest an, wenn beide Bettflächen ausgerichtet sind.**

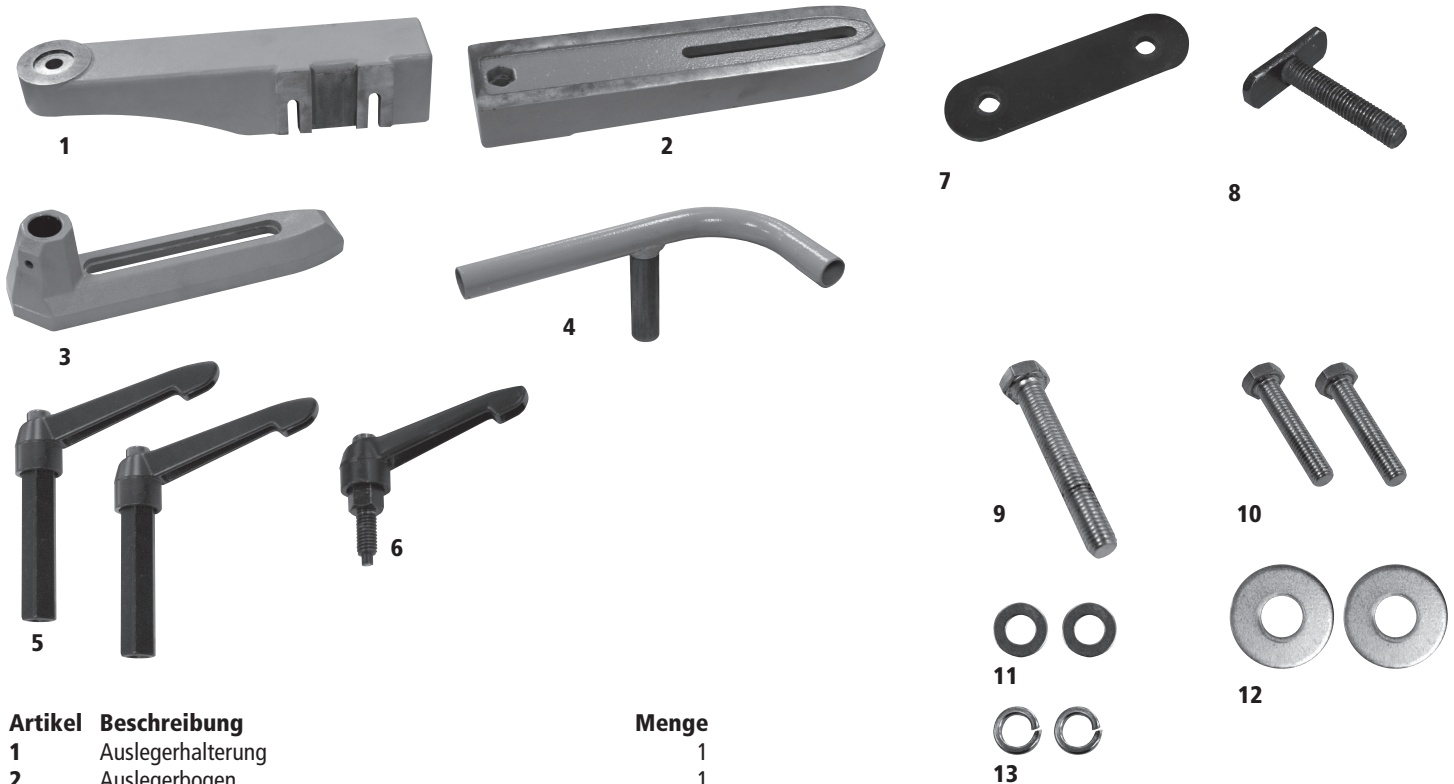
Montieren Sie den Reitstock so, dass er beide in **Abb. 9.3** gezeigten Bettflächen überspannt. Ziehen Sie den Reitstockfeststellshebel fest, um die beiden Oberflächen bündig abschliessen zu lassen.

Stellen Sie vor dem vollständigen Anziehen aller Schrauben sicher, dass beide Betten auch parallel zueinander verlaufen (**siehe Abb. 9.4**).



# 10. Montage des optionalen Auslegers

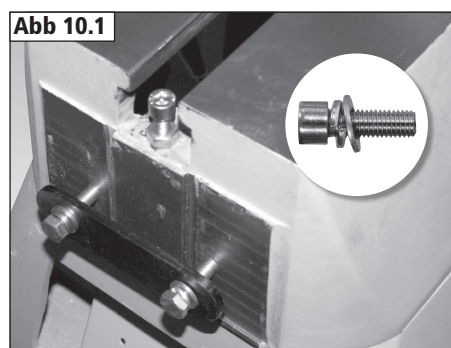
## Paketinhalt



Artikel	Beschreibung	Menge
1	Auslegerhalterung	1
2	Auslegerbogen	1
3	Auslegerwerkzeugauflage	1
4	Gebogene Werkzeugauflage	1
5	Großer Ratschengriff	2
6	Ratschengriff des Werkzeugauflagenhalters	1
7	Befestigungsplatte der Auslegerhalterung	1
8	Auslegerwerkzeugaufлагeschraube	1
9	Sechskantschraube M12 x 80	1
10	Sechskantschraube M10 x 60	2
11	Unterlegscheiben	2
12	Große Unterlegscheiben	2
13	Federringe	2

Befestigen Sie die Befestigungsplatte der Auslegerhalterung mit 2 M10 x 60-Schrauben, Unterlegscheiben und Federringen am Ende des Bettes, wie in **Abb. 10.1** gezeigt. Lassen Sie einen Spalt, der groß genug ist, um die Auslegerhalterung darüber zu schieben. Stellen Sie sicher, dass die Federringe wie gezeigt neben dem Schraubenkopf platziert sind.

Schieben Sie die Auslegerhalterung wie in **Abb. 10.2** gezeigt über die Schrauben, und achten Sie darauf, dass sich die Befestigungsplatte an der Innenseite der Halterung befindet.



# 10. Montage des optionalen Auslegers

Ziehen Sie die Schrauben mit einem 17-mm-Maulschlüssel fest, um die Halterung zu sichern. Stellen Sie sicher, dass der hervorstehende Abschnitt des Bettes in der Aussparung der Halterung sitzt (**siehe Abb. 10.3**).

Platzieren Sie den Auslegerbogen wie in **Abb. 10.4** gezeigt über der Halterung.

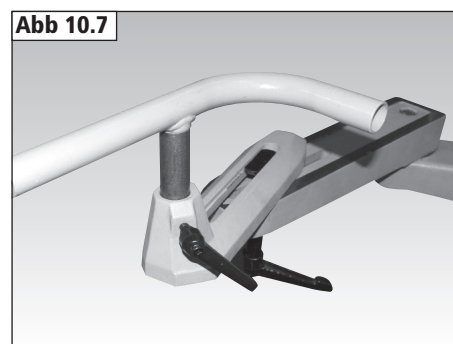
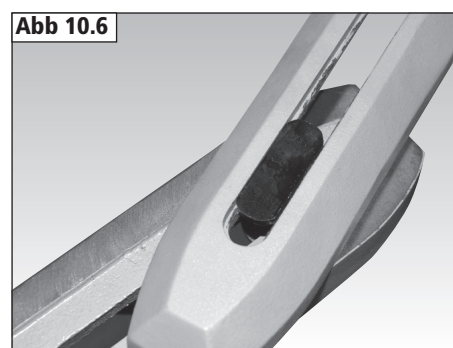
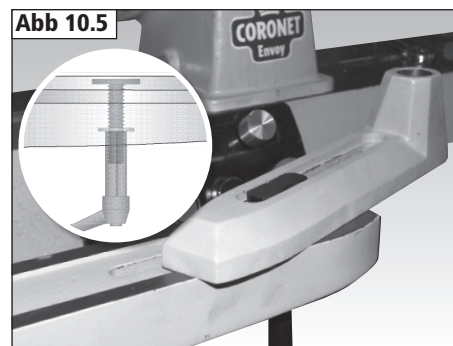
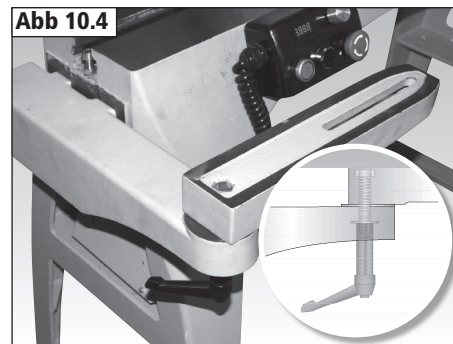
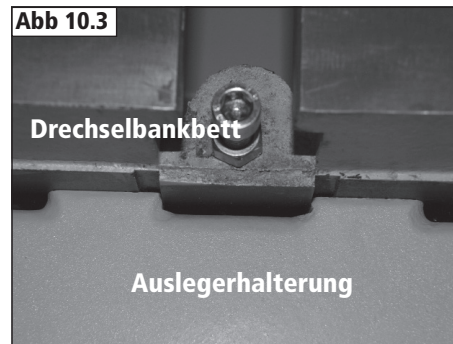
Halten Sie alles an Ort und Stelle, indem Sie die Schraube M12 x 80 durch die Oberseite des Bogens führen und in einen großen Ratschengriff einfädeln, wie in **Abb. 10.4** gezeigt. Setzen Sie eine Unterlegscheibe auf die Schraube, bevor Sie den Ratschengriff anbringen.

Setzen Sie den Auslegerwerkzeugaufgabe wie in **Abb. 10.5** gezeigt auf den Auslegerbogen und befestigen Sie sie wie gezeigt mit der Auslegerwerkzeugaufgabeschraube, dem großen Ratschengriff und der großen Unterlegscheibe.

Stellen Sie sicher, dass sich die Auslegerwerkzeugaufgabeschraube in der Aussparung befindet (**siehe Abb. 10.6**).

Befestigen Sie den Ratschengriff des Werkzeugaufgabehalters wie in **Abb. 10.7** gezeigt.

Legen Sie die Werkzeugaufgabe in den Halter und befestigen Sie sie mit dem Ratschengriff.





# 11. Betrieb

## Verwenden der Aufspannscheibe

Die Coronet Envoy und die Regent werden mit einer 82 mm (3 3/16 ") Aufspannscheibe geliefert, die bereits an der Maschine montiert ist (siehe **Abb. 11.1**). Die Aufspannscheibe ist zum Drechseln kleiner bis mittelgroßer Schalen vorgesehen.

Suchen Sie die Mitte des Rohlings und markieren Sie, wie in **Abb. 11.2** gezeigt, einen Kreis mit 82 mm Durchmesser von der Mitte des Rohlings.

Legen Sie die Aufspannscheibe über den Kreis und befestigen Sie diese mit 4 Holzschrauben am Rohling (siehe **Abb. 11.3**). Die Länge der verwendeten Holzschrauben hängt von der Tiefe des Schüsselrohlings und der beabsichtigten Enddicke des Bodens ab. Es sollten jedoch die größtmöglichen Schrauben verwendet werden, um maximalen Halt zu gewährleisten.

Schrauben Sie die Aufspannscheibe wie in **Abb. 11.4** gezeigt auf die Spindel der Drechselbank.

Gehen Sie beim Drechseln der Schüssel vorsichtig vor und stellen Sie sicher, dass der Rohling sicher an der Aufspannscheibe gehalten wird.

Weitere Einzelheiten zur Verwendung der Aufspannscheibe finden Sie im Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung der Drechselbank und grundlegende Anweisungen zum Drechseln von Holz“ des Handbuchs.



**Stellen Sie vor dem Einsetzen von konischen Aufsätzen in den Spindelstock oder die Pinole sicher, dass der Konus sauber und frei von jeglichem Abfallmaterial ist, das zu Fehlansrichtungen oder Vibrationen führen kann. Setzen Sie den Konus immer vollständig ein, indem Sie ihn mit einem weichen Hammer einschlagen.**

## Montage des 4-Zack-Mitnehmers am Spindelstock

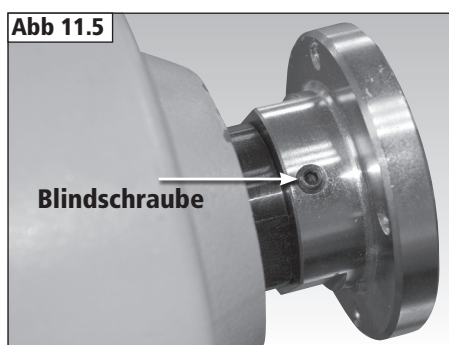
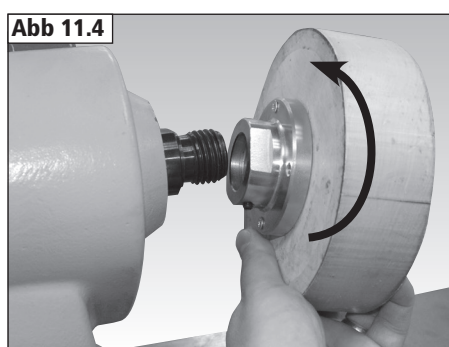
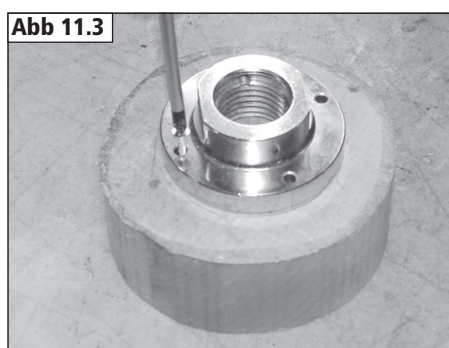
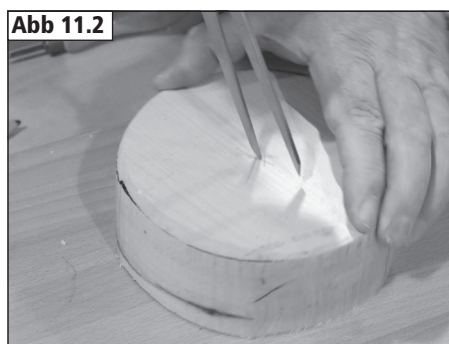
Beim Drechseln zwischen den Spitzen sollte der 4-Zack-Mitnehmer in Verbindung mit der Körnerspitze verwendet werden. Einzelheiten zum Drechseln zwischen den Spitzen finden Sie im Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung der Drechselbank und grundlegende Anweisungen zum Drechseln von Holz“ des Handbuchs.

Vor dem Einbau des 4-Zack-Mitnehmers ist es ratsam, die Aufspannscheibe zu entfernen, da diese beim Drechseln zu Problemen führen kann.



**Die Aufspannscheibe verfügt über eine Blindschraube (siehe **Abb. 11.5**). Der Zweck besteht darin, die Aufspannscheibe an der Spindel zu befestigen, wenn die Drechselbank rückwärts läuft. Sie muss vor dem Entfernen der Aufspannscheibe entfernt werden, um eine Beschädigung des Spindelgewindes zu vermeiden.**

Entfernen Sie die Blindschraube mit einem 3-mm-Inbusschlüssel von der Aufspannscheibe.



# 11. Betrieb

Halten Sie das Handrad fest und drehen Sie die Aufspannscheibe gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu entfernen (**siehe Abb. 11.6**).

Setzen Sie den 4-Zack-Mitnehmer in die Spindel des Drechselbankkopfes ein, siehe **Abb 11.7**.

## Entfernen des 4-Zack-Mitnehmer vom Drechselbankkopf

Die Betätigungsstange dient zum Entfernen des 4-Zack-Mitnehmers aus der Spindel. Setzen Sie sie in das Loch ein, das mittig im Handrad auf der gegenüberliegenden Seite des Spindelgewindes positioniert ist, und klopfen Sie kurz aber kräftig auf den 4-Zack-Mitnehmer, um ihn zu lösen (**Abb 11.8**).

Es ist ratsam, den 4-Zack-Mitnehmer festzuhalten, um das Risiko von Verletzungen zu vermeiden.

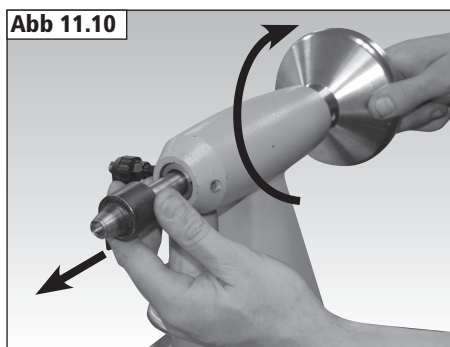
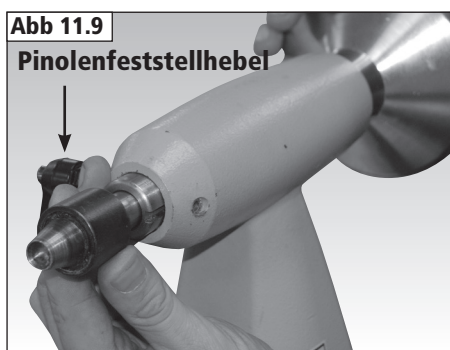
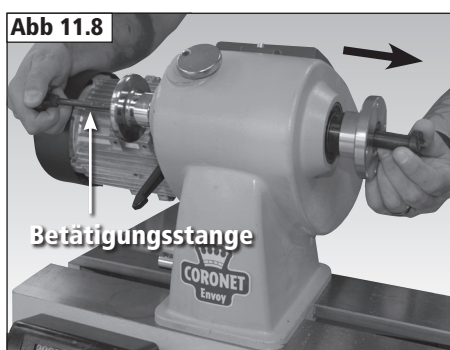
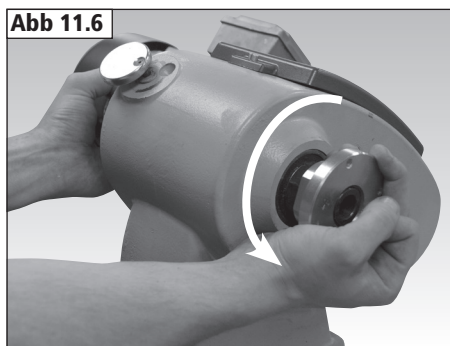
## Montage der Körnerspitze am Reitstock

Beim Drechseln zwischen den Spitzen sollte die Körnerspitze in Verbindung mit dem 4-Zack-Mitnehmer verwendet werden. Einzelheiten zum Drechseln zwischen den Spitzen finden Sie im Kapitel „**Bestimmungsgemäße Verwendung der Drechselbank und grundlegende Anweisungen zum Drechseln von Holz**“ des Handbuchs.

Setzen Sie die Körnerspitze wie in **Abb. 11.9** gezeigt in die Reitstockpinole ein.

Verwenden Sie zum Positionieren in der Pinole das Handrad hinten am Reitstock (**Abb. 11.10**). Die Pinole kann mit dem Pinolenfeststellhebel verriegelt werden.

Um die Körnerspitze vom Reitstock zu entfernen, drehen Sie das Handrad gegen den Uhrzeigersinn, bis die Pinole die Körnerspitze herausdrückt, wie in **Abb. 11.10** gezeigt.





# 11. Betrieb

## Einstellen der Werkzeugaufgabe

Um die Werkzeugaufgabe über das Drechselbankbett zu bewegen, lösen Sie den Feststellhebel des Werkzeugaufgabehalters, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen. Schieben Sie die Werkzeugaufgabe in die gewünschte Position und ziehen Sie den Feststellhebel im Uhrzeigersinn fest.

Um die Höhe der Werkzeugaufgabe einzustellen, lösen Sie den Feststellhebel der Werkzeugaufgabe, positionieren Sie die Werkzeugaufgabe nach Bedarf in der Höhe und ziehen Sie sie wieder fest (**Abb 11.11**).

## Reitstock einstellen

Loosen the tailstock locking lever to move the tailstock along the lathe bed to the desired position and tighten the lever (**Abb 11.12**).

Lösen Sie zur Positionierung der Pinole den Pinolenfeststellhebel und drehen Sie das Handrad. Wenn sich die Pinole in der gewünschten Position befindet, ziehen Sie den Feststellhebel wieder fest (**Abb 11.12**).

## Einstellung der Spannwirkung des Werkzeugaufgabehalters

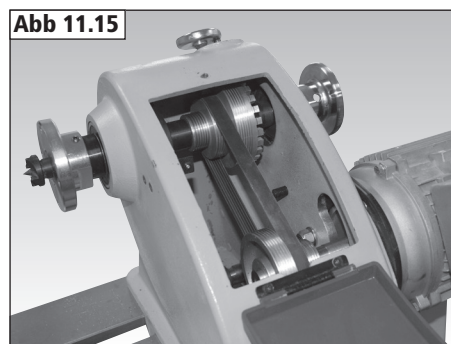
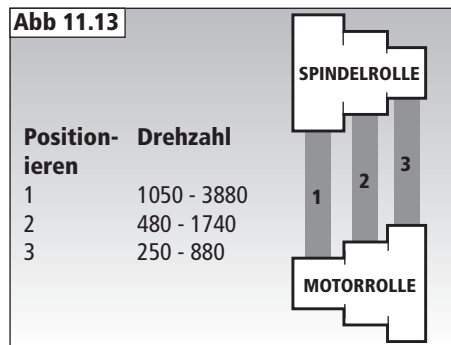
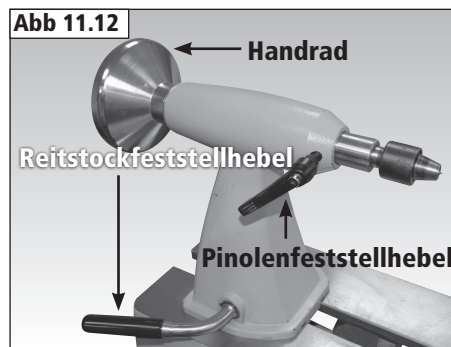
Wenn die Bewegung des Werkzeugaufgabehalters oder des Reitstocks unbefriedigend sind, entweder weil sie zu steif und schwer oder zu leicht bewegen sind und sich eine unzureichende Verriegelung ergibt, kann die Klemmwirkung angepasst werden. Weitere Informationen finden Sie im Wartungsabschnitt des Handbuchs.

Steifheit kann auch durch Holzreste oder andere Ablagerungen auf den Kontaktflächen zwischen Spindelstock und Drechselbankbett verursacht werden.

## Spindeldrehzahl ändern

Die Envoy und die Regent verfügen über eine dreistufige Riemenscheibe. Der Antriebsriemen sollte wie in **Abb. 11.13** gezeigt auf den entsprechenden Riemenscheiben positioniert werden, um den erforderlichen Drehzahlbereich zu erreichen.

Lösen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel die Schraube der Riemenscheibe wie in **Abb. 11.14** gezeigt und öffnen Sie die Riemenscheibenabdeckung wie in **Abb. 11.15** gezeigt.



# 11. Betrieb

Lösen Sie den Motorspannhebel, heben Sie den Motor in die höchste Position (**Abb. 11.16**) und ziehen Sie den Hebel wieder fest, um den Motor an Ort und Stelle zu halten. Der Antriebsriemen ist jetzt locker genug, um sich zu bewegen (**Abb. 11.17**).

Legen Sie den Riemen in die gewünschte Position, lassen Sie den Spannhebel los und senken Sie den Motor vorsichtig ab. Drehen Sie das Handrad von Hand, um zu überprüfen, ob die Rillen des Riemens und der Riemenscheiben korrekt positioniert sind (**Abb. 11.18**).

Das Gewicht des Motors sollte den Antriebsriemen ausreichend spannen. Ziehen Sie nach dem Absenken des Motors den Spannhebel fest. Wenn der Riemen während des Betriebs rutscht, kann es erforderlich sein, etwas mehr Spannung aufzubringen.

## Indizierung

Die Indizierung ist eine nützliche Funktion der Coronet Envoy und Regent, die eine genaue Arbeit bei Projekten wie geradem Riffeln, Einstechen, Bohren, Auslegen und mehr ermöglicht.



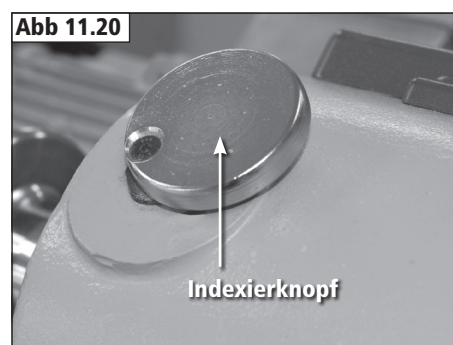
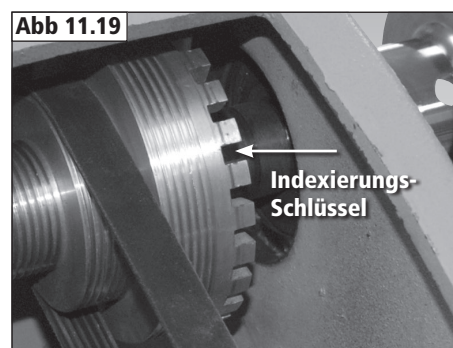
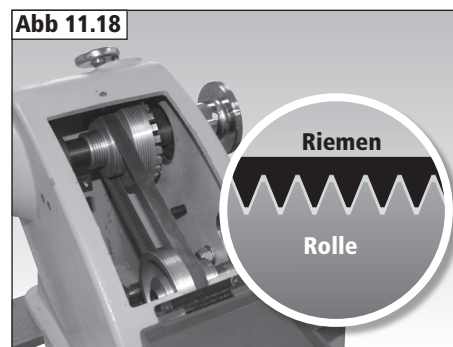
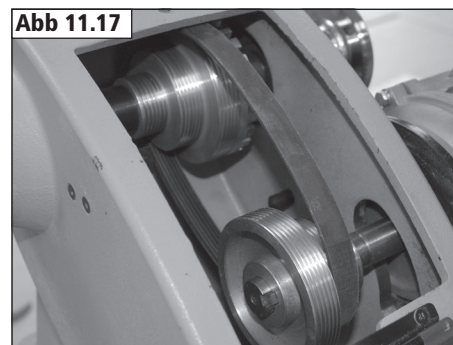
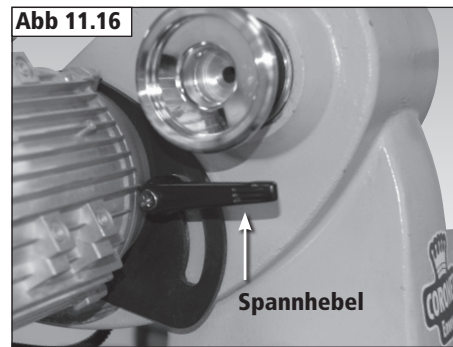
**Das Indizierungssystem darf nur verwendet werden, wenn die Drechselbank steht und die Stromversorgung unterbrochen ist.**

**Das Indizierungssystem darf nicht zum Halten der Spindel verwendet werden, wenn Zubehör wie Aufspannring und Spannfutter entfernt werden. Schäden, die dadurch an der Maschine entstehen, fallen nicht unter die Garantie.**

**Bevor Sie das Gerät einschalten, lösen Sie immer den Indizierungsknopf. Schäden an der Maschine, die durch Einschalten der Maschine bei arretiertem Indizierungsknopf entstehen, fallen nicht unter die Garantie.**

Das Indizierungssystem mit 24 Positionen befindet sich im Spindelstock (**siehe Abb. 11.19**). Die Indexschlitze sind in Schritten von 15 ° gleichmäßig über den Umfang der Spindelscheibe verteilt.

Aktivieren Sie die Spindelsperre, indem Sie den Indizierungsknopf drehen, bis er sich in der Aussparung darunter befindet (**siehe Abb. 11.20**).



# 11. Betrieb

Lösen Sie die Spindelsperre, indem Sie den Indexierknopf anheben und in eine Position drehen, in der er sich nicht in der Aussparung befindet, und dann absenken (**Abb. 11.21**).

## Referenzdiagramm zur Spindelindexierung

Die nebenstehende Tabelle enthält nützliche Informationen für die grundlegende Indexierung. Sie zeigt die Standard-8-Unterteilungen des Indexierungssystems, den Winkel zwischen den Positionen und auch die zu verwendenden Spindelindexpositionen.

## Drehselbank bedienen

Stellen Sie vor dem Einschalten der Drehselbank sicher, dass der Notausschalter im Uhrzeigersinn gedreht wurde und sich in der angehobenen Position befindet.

Drücken Sie zum Einschalten der Drehselbank den On-Schalter wie in **Abb. 11.22** gezeigt.

Drücken Sie den Notausschalter, um die Drehselbank auszuschalten.

Um die Stromzufuhr zur Steuerbox zu unterbrechen, drücken Sie den Off-Schalter am Gehäuse für die Elektrik, wie in **Abb. 11.23** dargestellt.

Um die Steuerbox mit Strom zu versorgen, drücken Sie den On-Schalter an der Schaltbox, wie in **Abb. 11.23** gezeigt.

Um die Geschwindigkeit einzustellen, stellen Sie sicher, dass der Antriebsriemen in der richtigen Position ist, um die erforderliche Geschwindigkeit zu erreichen (**Abb. 11.13**). Verwenden Sie den Drehzahlregler, um die Geschwindigkeit der Drehselbank innerhalb des Bereichs einzustellen, der durch die Position des Antriebsriemens zulässig ist. Die Drehzahl der Spindel der Drehselbank wird auf der Drehzahlanzeige angezeigt.

Drehen Sie den Vorwärts- / Rückwärtswahlschalter gegen den Uhrzeigersinn, um die Drehselbank in der Standardvorwärtsrichtung laufen zu lassen.

Um die Drehselbank rückwärts laufen zu lassen, drehen Sie den Vorwärts- / Rückwärtswähler im Uhrzeigersinn.



## WARNUNG

**Beim Rückwärtslaufen ist äußerste Vorsicht geboten, da nicht alle Drehselbankzubehöerteile für das Rückwärtslaufen ausgelegt sind. Stellen Sie immer sicher, dass das Zubehör für diesen Gebrauch geeignet ist und dass alle relevanten Befestigungselemente (z. B. Blindschrauben) korrekt angebracht sind. Wenn Standard-Drehselzubehör bei rückwärts laufender Drehselbank verwendet wird, besteht die Gefahr, dass es sich von der Drehselbank löst und den Benutzer ernsthaft verletzt.**

## Die Maschine bleibt stehen oder blockiert

Wenn die Drehselbank aufgrund eines Einhakens stehen bleibt, kann die Drehselbank normalerweise durch einfaches Entfernen des Drehselwerkzeugs vom Werkstück wieder gestartet werden.

Im Falle einer Blockierung (z. B. wenn das Werkstück an einem festen Teil der Maschine eingeklemmt wird) schalten Sie die Maschine sofort aus, indem Sie den Off-Schalter drücken.

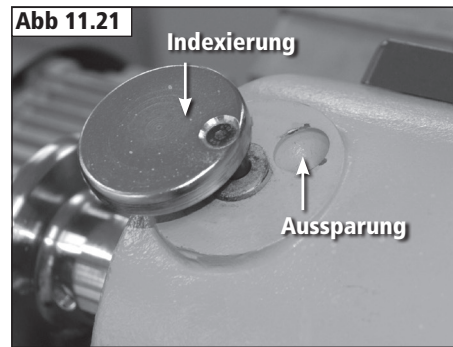
Suchen und beheben Sie die Ursache der Blockierung und stellen Sie sicher, dass das Werkstück von Hand frei gedreht werden kann, bevor Sie versuchen, die Maschine neu zu starten.

Drücken Sie den On-Schalter, um die Maschine neu zu starten.

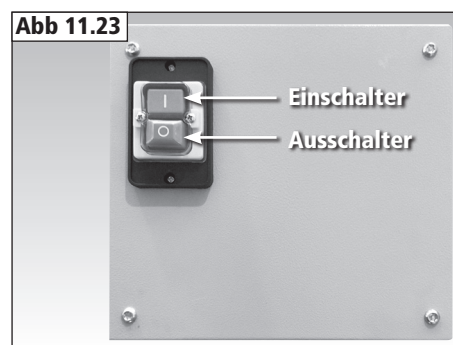
## Bei Stromausfall

Die Drehselbank ist mit einem NVR-Schalter (No Volt Release) ausgestattet, um den Benutzer vor dem automatischen Starten der Maschine zu schützen, wenn die Stromversorgung nach einem Stromausfall wiederhergestellt wird. Suchen Sie im Falle eines Stromausfalls zuerst die Fehlerquelle und beheben Sie diese. Wenn der Fehler im Stromkreis der Werkstatt liegt, kann eine Ursache (Stromkreisüberlastung usw.) vorliegen, die von einem qualifizierten Elektriker untersucht werden sollte, bevor versucht wird, die Stromversorgung wiederherzustellen.

Sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist, kann die Maschine durch Drücken der On-Taste neu gestartet werden.



Anzahl der Indexpositionen	Winkel zwischen Positionen	Spindelindexnummern
1	360°	1
2	180°	1, 13
3	120°	1, 9, 17
4	90°	1, 7, 13, 19
6	60°	1, 5, 9, 13, 17, 21
8	45°	1, 4, 7, 10, 13, 16, 19, 22
12	30°	1, 3, 5, 7, 9, 11, 13, 15, 17, 19, 21, 23
24	15°	1 - 24





# 12. Wartung

## Maschine reinigen

Vermeiden Sie die Ansammlung von Holzspänen und Staub, indem Sie die Drechselbank regelmäßig mit einem weichen Tuch oder einer Bürste reinigen.

## Einstellung der Klemmwirkung von Werkzeugauflagehalter, Reitstock und Spindelstock

Wenn die Bewegung eines dieser Elemente unzureichend ist, entweder weil es zu starr/schwer zu bewegen ist oder weil es zu leicht zu bewegen ist und eine unzureichende Verriegelung ergibt, kann die Klemmwirkung angepasst werden.

Entfernen Sie den gewünschten Gegenstand aus dem Drechselbankbett, indem Sie den Verriegelungsmechanismus lösen und vom Bett schieben.

Auf der Unterseite des Artikels befindet sich eine Schraube mit einer Nylon-Sicherungsmutter, die die Klemme an Ort und Stelle hält (**Abb. 12.1** (Werkzeugauflagehalter abgebildet)).

Wenn die Spannwirkung zu gering ist, drehen Sie die Mutter mit einem 16-mm-Maulschlüssel im Uhrzeigersinn und bringen Sie den Werkzeugauflagehalter wieder an der Drechselbank an.

Wenn die Spannwirkung zu hoch ist, drehen Sie die Mutter gegen den Uhrzeigersinn und bringen Sie den Werkzeugauflagehalter wieder an der Drechselbank an.

Schwergängigkeit kann auch durch Holzreste oder andere Ablagerungen auf dem Drechselbankbett verursacht werden.



## Riemen wechseln

**Die Maschine muss vom Stromnetz getrennt sein und der Netzschalter muss auf OFF stehen, wenn dieser Vorgang ausgeführt wird.**

**Beim Austausch der Riemen wird empfohlen, alle 3 Lager gleichzeitig zu wechseln, da diese während dieses Vorgangs beschädigt werden können.**

Öffnen Sie die Riemenscheibenabdeckung, um Zugang zur Riemenscheibenbaugruppe im Spindelstock zu erhalten (**Abb. 12.2**).

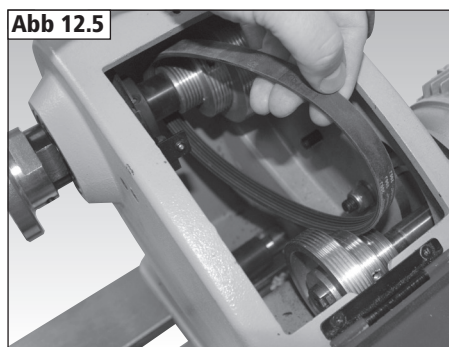
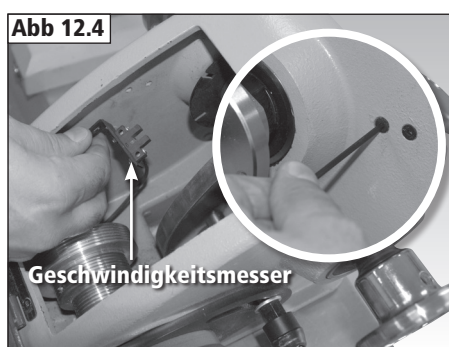
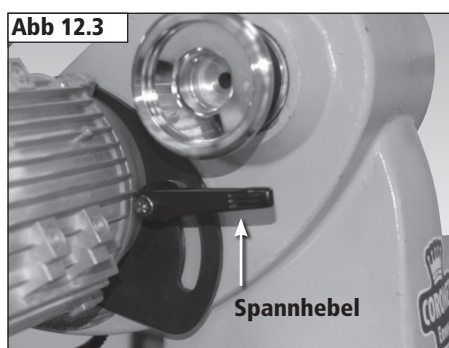
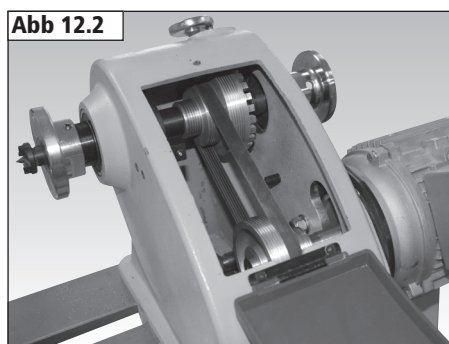
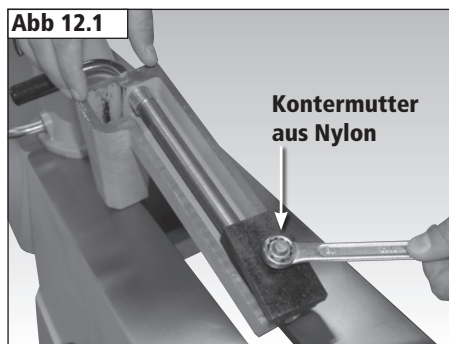
Heben Sie den Motor in die höchste Position, um den Riemen zu lösen und mit dem Spannhebel zu verriegeln (**siehe Abb. 12.3**).

Bevor der Riemen gewechselt werden kann, muss der Geschwindigkeitssensor aus dem Inneren des Spindelkastens entfernt werden.

Entfernen Sie die beiden Sechskantschrauben an der Außenseite des Spindelkastens mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel (**siehe Abb. 12.4**).

Entfernen Sie vorsichtig den Sensor und platzieren Sie ihn nicht in der Nähe der Spindeln und Riemenscheiben

Entfernen Sie den Riemen von der Motorriemenscheibe, wie in **Abb. 12.5** gezeigt.



# 12. Wartung

Um den Riemen von der Riemenscheibe zu entfernen, muss die Spindel vom Spindelstock gelöst werden.

Die Spindelmontage ist in **Abb. 12.6** dargestellt.

Entfernen Sie den in **Abb. 12.7** gezeigten Sicherungsring mit einer Sicherungsringzange von der Außenseite des Spindelkastens.

Entfernen Sie die beiden Blindschrauben der Sensorplatte mit einem 3-mm-Inbusschlüssel (**siehe Abb. 12.8**).

Die Spindelscheibe verfügt über 4 Blindschrauben (**siehe Abb. 12.9**). In jeder Position befinden sich 2 Schrauben. Entfernen Sie alle 4 Schrauben von der Riemenscheibe.

Die Sensorplatte und die Riemenscheibe sind jetzt lose auf der Spindel, wodurch das Risiko einer Beschädigung beim Entfernen der Spindel verringert wird.

Entfernen Sie das Handrad, indem Sie es im Uhrzeigersinn abschrauben.



### HINWEIS: Das Handrad verfügt über ein Linksgewinde.

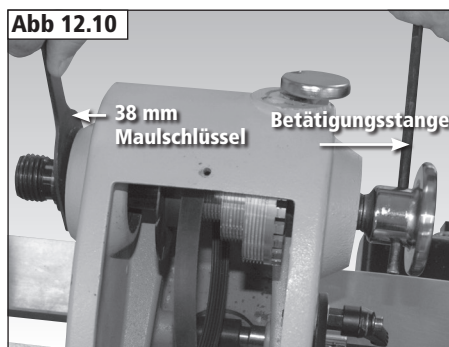
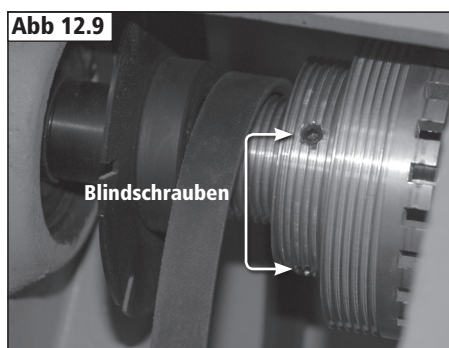
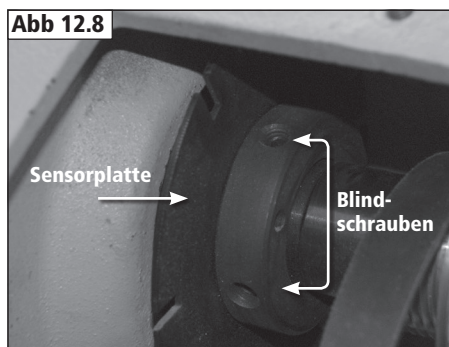
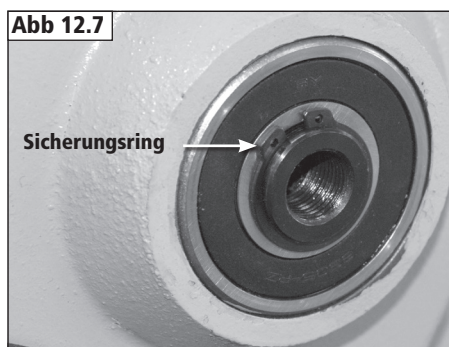
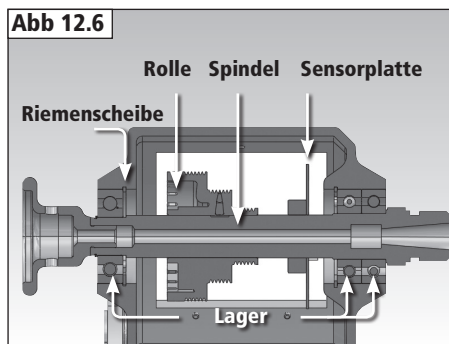
Es kann erforderlich sein, die Spindel mit dem 38-mm-Maulschlüssel wie in **Abb. 12.10** gezeigt an Ort und Stelle zu halten und die am Handrad angebrachte Betätigungsstange zu verwenden.

Klopfen Sie die Spindel vorsichtig mit einem weichen Hammer aus dem Spindelstockgehäuse.

Entfernen Sie die Lager mit einer Lagerpresse von der Spindel.

Entfernen Sie das Lager vom Spindelstock (auf der gleichen Seite wie das Handrad) und ersetzen Sie es.

Setzen Sie die Spindelbaugruppe wieder zusammen und achten Sie darauf, dass die Sensorplatte frei durch den Sensor verläuft.



# 12. Wartung



**VORSICHT:** Achten Sie beim Wiedereinsetzen der Riemenscheibe darauf, dass diese mit der Motorscheibe übereinstimmt. Falsch ausgerichtete Riemenscheiben nutzen den Antriebsriemen sehr schnell ab.

**Abb 12.11** zeigt die falsch ausgerichtete Riemenscheibe.

**Abb 12.12** zeigt die korrekt ausgerichtete Riemenscheibe.

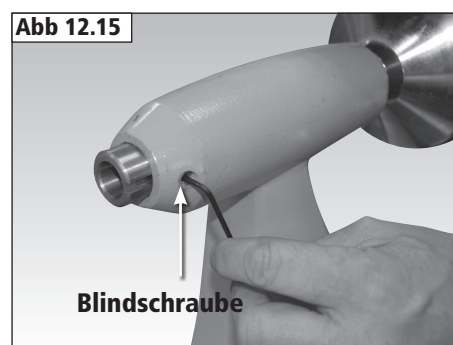
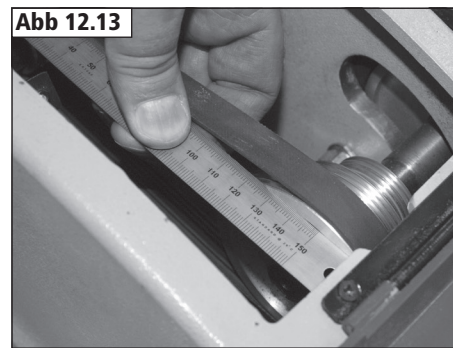
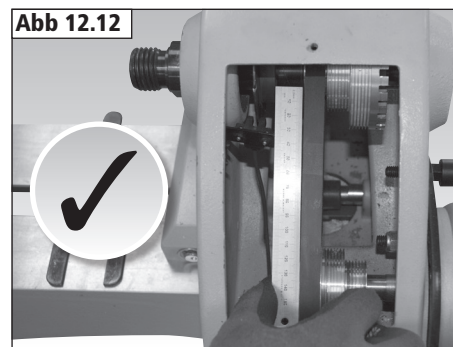
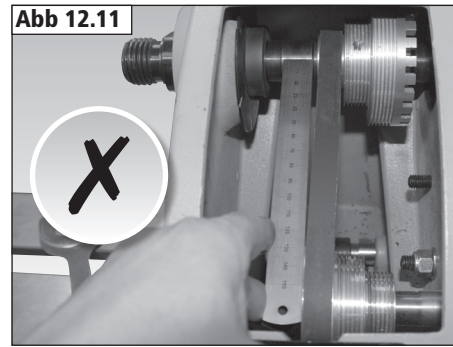
Um die Ausrichtung zu erleichtern, kann ein Lineal bündig an der Seite der Motorscheibe als Anhaltspunkt für die Position der Riemenscheibe angebracht werden. Siehe **Abb. 12.13**.

Der Motor kann jetzt wieder verriegelt werden, um den Antriebsriemen zu spannen.

## Reitstockpinole reinigen

Entfernen Sie den Pinolenfeststellhebel wie in **Abb. 12.14** gezeigt.

Entfernen Sie die Blindschraube mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel vom Reitstockgussgehäuse wie in **Abb. 12.15** gezeigt.



# 12. Wartung

Entfernen Sie die Blindschraube mit einem 3-mm-Inbusschlüssel vom Handrad (**siehe Abb. 12.16**).

Entfernen Sie die Pinole, indem Sie sie nach vorne aus dem Reitstockgussgehäuse ziehen (**siehe Abb. 12.17**).

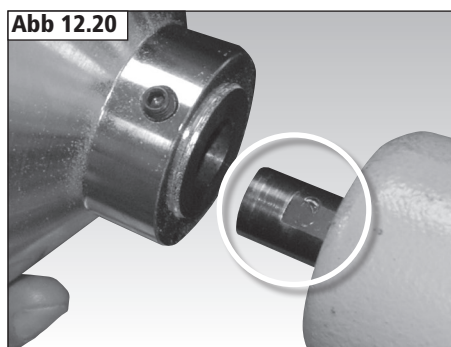
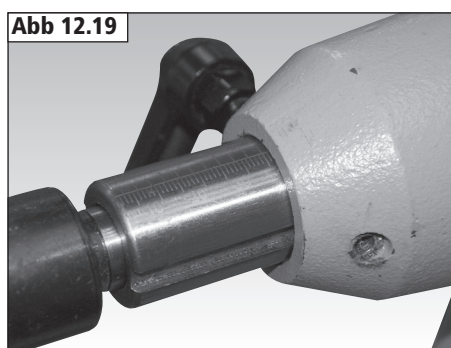
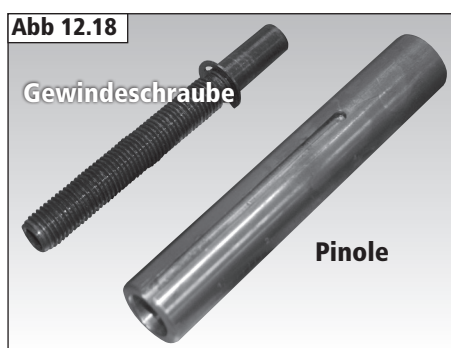
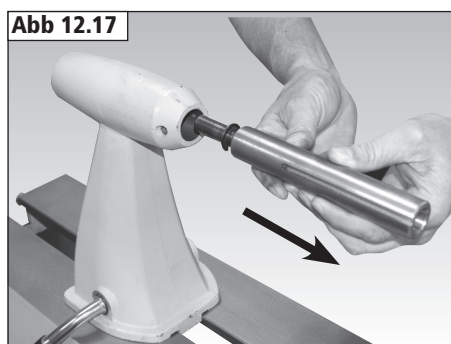
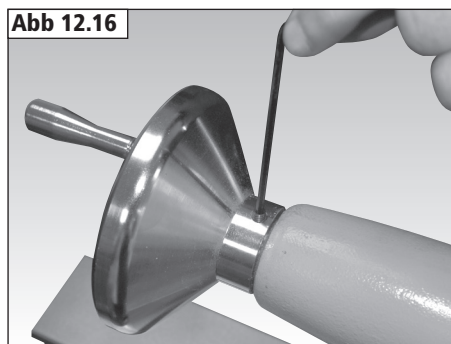
Lösen Sie die Gewindeschraube wie in **Abb. 12.18** gezeigt.

Entfernen Sie alle Rückstände von der Gewindeschraube und der Pinole, um eine optimale Leistung zu gewährleisten.

Setzen Sie die Reitstockbaugruppe wieder zusammen und achten Sie darauf, dass die Messkala an der Pinole nach oben zeigt (**Abb. 12.19**) und die Aussparung mit dem Loch der Blindschraube ausgerichtet ist (**Abb. 12.20**).



**HINWEIS:** Beim Einbau des Handrads muss sich die Blindschraube im abgeflachten Bereich der Pinole befinden (**siehe Abb. 12.19**).





# 13. Vorgesehene Verwendung der Drechselbank

## Bestimmungsgemäße Verwendung der Drechselbank

Die Drechselbank wurde für Dreheln von Holz zwischen den Spitzen oder auf dem Spindelstock (mit geeignetem Zubehör), zum Sanden oder Auftragen von Farben/Lacken entwickelt. Sie darf nicht für einen anderen Zweck verwendet werden. Bei Nichtbeachtung erlischt die Garantie und kann dem Benutzer schwere Verletzungen zufügen.

## Arbeitsschutz

Lesen Sie bitte die Gesundheits- und Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung und die speziellen Gesundheits- und Sicherheitshinweise bezüglich des Drehelns. Zusätzlich wird empfohlen sicherzustellen, dass der Arbeitsbereich ausreichend mit einer Staubabsaugung und einem Luftfilterungssystem ausgestattet ist.



Atmenschutz ausrüstung sollte auch verwendet werden, um die Lunge so wenig wie möglich gefährlichem Feinstaub auszusetzen. Ermitteln Sie stets die Eigenschaften des zum Dreheln verwendeten Holzes und seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie mit gefährlichen und krebserregenden Materialien arbeiten.



Augenschutz muss stets getragen werden. Bedingt durch die Eigenschaften des Drehelns, Holzspäne, Staub und Splitter können bei hohen Drehzahlen abgeworfen werden, was geeigneten Augenschutz notwendig macht.

## Befestigen von Holz an einer Planscheibe oder einem Spannfutter

Bevor Sie ein Werkstück an eine Planscheibe oder Spannfutter anbauen (nicht mitgeliefert), ist es empfehlenswert, das Holz so gut wie möglich in eine zylindrische Form zu bringen, siehe **Abb. 13.1**. Dreheln von unwuchtigem Holz erhöht Drechselbank Vibrationen, das Risiko, dass es von der Drechselbank geworfen wird, erhöhtes Risiko von Eingraben des Holzmeißels und macht die korrekte Positionierung der Handauflage bedingt durch unterschiedliche Abstände schwierig.

## Einspannen von Holz zwischen den Spitzen

Wenn zwischen den Spitzen gedreht wird, ist es notwendig, das Holz korrekt und sicher einzuspannen, so dass das Risiko, dass es aus der Drechselbank geschleudert wird, reduziert wird. Es ist weiterhin absolut notwendig, das Holz so mittig wie möglich einzuspannen. Dies reduziert den Aufwand des notwendigen Schruppens und vergrößert auch den möglichen Durchmesser des fertigen Werkstückes.

1. Wenn ein quadratisches oder rechteckiges Rohprofil verwendet wird, markieren Sie zwei Linien, eine von jeder gegenüberliegenden Seite zur Anderen, an jedem Ende des Rohlings. Die Stelle, an der die Linien sich überschneiden, ist die Mitte des Rohlings. Siehe **Abb. 13.2**. Wenn unregelmäßig geformtes Holz verwendet wird, ist ein Zentrumsfinder ein außerordentlich wertvolles Werkzeug.
2. Nehmen Sie den mitgelieferten 4-Zack Mitnehmer und halten Sie seine Spitze direkt auf den Mittelpunkt eines der Enden des Rohlings. Schlagen Sie den 4-Zack Mitnehmer mit angemessener Kraft mit einem weichen Hammer (entweder aus Plastik, Gummi oder Holz), bis er ins Holz greift. Siehe **Abb. 13.3**.
3. Stecken Sie den 4-Zack Mitnehmer vorsichtig in die Spindelstock-Spindel der Drechselbank, **Abb. 13.4** und vergewissern Sie sich durch festes Schlagen mit einem Klöpfel, dass er richtig in der Spindel sitzt.
4. Schieben Sie den Reitstock auf dem Bett nach oben, bis die Reitstockspitze fast das andere Ende des Rohlings berührt. Verriegeln Sie den Reitstock in dieser Position und benutzen Sie das Handrad, um die Reitstockspitze auszufahren, bis es den Rohling fest mit der Spitze festhält. Siehe **Abb. 13.5**. Benutzen Sie dann den Reitstock-Spannhebel, um die Position zu arretieren. Der Rohling ist nun erfolgreich eingespannt und zum Dreheln bereit.

Abb 13.1

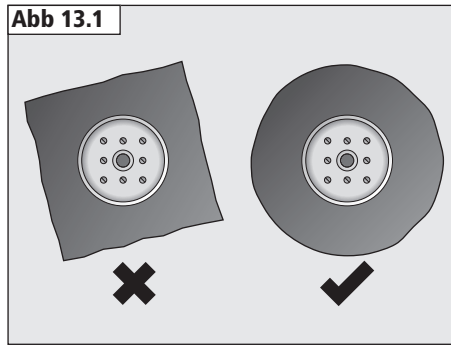


Abb 13.2

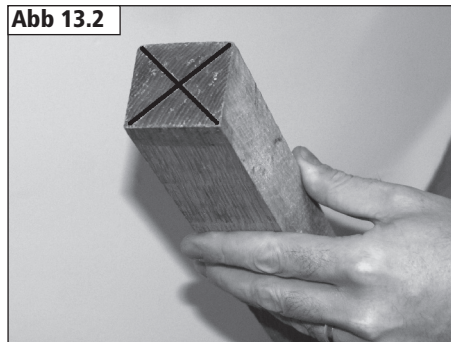


Abb 13.3

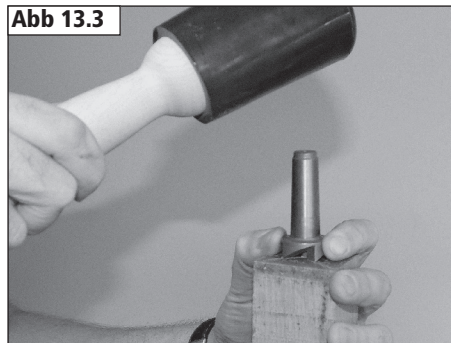


Abb 13.4

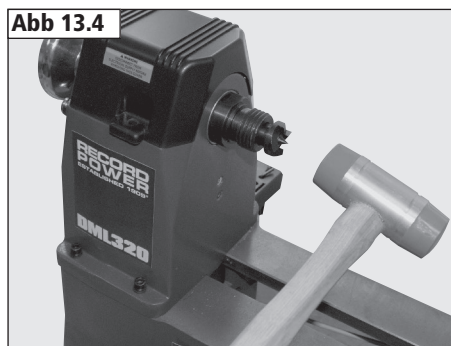
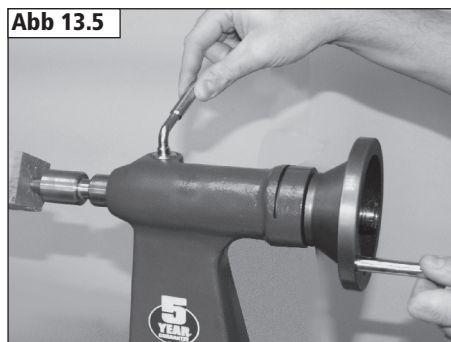


Abb 13.5



# 13. Vorgesehene Verwendung der Drechselbank

## Positionieren der Handauflage

Es ist äußerst wichtig, sicherzustellen, dass die Handauflage korrekt positioniert ist, bevor Sie die Drechselbank einschalten. Bringen Sie die Handauflage nahe an das Holz, mit genügend Raum, um den Holzmeißel mit Leichtigkeit zu bewegen. Drehen Sie das Holz von Hand, um sicherzustellen, dass es die Handauflage nicht berührt. Wenn die Drechselbank ohne dies zu überprüfen gestartet wird und das Holz berührt die Handauflage, besteht das Risiko, dass das Holz aus der Drechselbank geschleudert wird und Verletzungen verursacht. Versuchen Sie niemals, die Position der Handauflage während des Betriebs der Drechselbank zu verändern.

Die Höhe der Handauflage ist auch wichtig und variiert, abhängig vom verwendeten Holzmeißel. Wenn eine Schruppröhre verwendet wird, sollte die Schneidkante mit der Mitte des Werkstücks in Kontakt kommen, siehe **Abb. 13.6**. Wenn ein schräger Flachmeißel verwendet wird, sollte die Schneidkante etwa  $3/8$ " (10 mm) oberhalb der Mitte angesetzt werden, siehe **Abb. 13.7**. Die Schneidkante einer Spindelformröhre sollte mit dem Werkstück etwa  $3/8$ " (10 mm) unterhalb der Mitte in Kontakt kommen, siehe **Abb. 13.8**.

## Verwendung der Schruppröhre

Der erste Schritt beim Dreheln zwischen den Spitzen ist ausnahmslos das 'Vorschruppen' des Rohlings. Dies beinhaltet das Herunterdrehen eines viereckigen Rohlings auf eine zylindrische Form mit einer Schruppröhre, vorbereitet zum Formen des Endstückes. Schruppröhren sind normalerweise so geschliffen, dass sie einen  $45^\circ$  Winkel haben. Unter Verwendung der Handauflage als Auflage für die Schneide, führen Sie die Schneide in einem Winkel an das Werkstück, siehe **Abb. 13.9**.

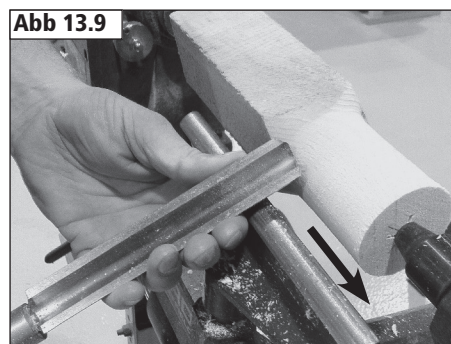
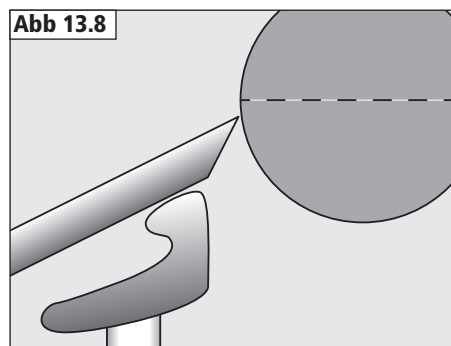
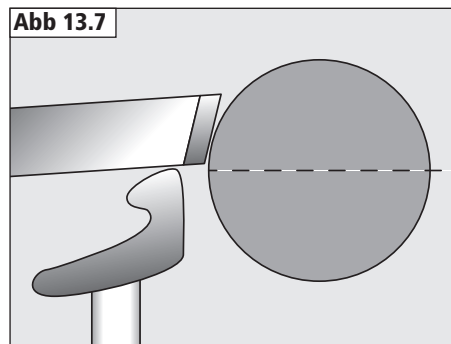
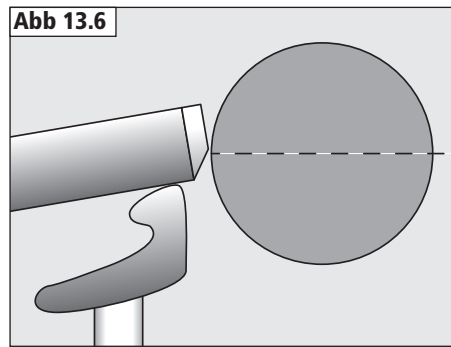
Wenn die Schruppröhre an das Werkstück geführt wird, sollte die abgeschrägte Kante schaben, ohne zu schneiden. Um damit zu schneiden, heben Sie den Griff des Werkzeugs, um die Schneidkante mit dem Holz in Kontakt zu bringen. Bewegen Sie die Schneide in leichten Durchgängen nach außen, in Richtung der Kante des Holzes, in welche die Schneide zeigt, **Abb. 13.9**. Bewegen Sie das Werkzeug niemals zurück, da dieses das Risiko erhöht, das Holz zu zersplittern und Verletzungen zu verursachen.

## Verwendung der Spindelformröhre

Eine Spindelformröhre wird zum Formen des Endprofils eines Spindelstabes verwendet und kann feinere Arbeiten ausführen, als eine Schruppröhre. Es wurde speziell für das Schneiden von Wölbungen und Kehlen entwickelt. Die Schneide sollte gerade unterhalb der Mitte des Holzes in Kontakt kommen. Legen Sie sie auf die Handauflage und führen Sie die Schneide in einem Winkel zum Werkstück, **Abb. 13.10**, und schaben Sie die abgeschrägte Kante am Holz. Heben Sie den Griff des Werkzeugs, um die Schneide zum Dreheln anzulegen. Wie mit der Schruppröhre, machen Sie kontrollierte und leichte Durchgänge und versuchen Sie, nicht zu viel Holz auf einmal abzunehmen. Versuchen Sie niemals, eine Spindelformröhre für Arbeiten an einer Schüssel oder Aushölarbeiten zu verwenden, da der Winkel der Schneidkante des Meißels zu flach ist und ihn in das Werkstück eingräbt, oder Ihnen das Werkzeug aus der Hand reißen wird.

## Verwenden des schrägen Flachmeißel

Schräge Flachmeißel sind in zwei Ausführungen erhältlich. Flach und Oval. Das gewölbte Profil ist von Vielen bevorzugt, da es bessere Ergebnisse einfacher erzeugt. Schräge Flachmeißel sind ideal, um Wulste zu dreheln, Profile zu verbessern und sie können zum Erzeugen einer glatten Oberfläche des Werkstückes

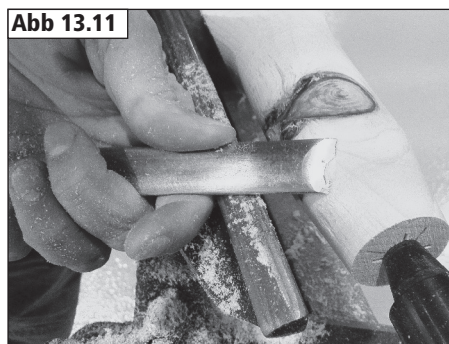


# 13. Vorgesehene Verwendung der Drechselbank

verwendet werden. Der schräge Flachmeißel sollte horizontal an das Werkstück geführt werden, mit der Schneide auf der Handauflage liegend, **Abb. 13.11**, und wie vorher mit der abgeschrägten Kante am Werkstück schaben und durch anheben des Griffs sorgfältige, kontrollierte Schnitte ausführen.

## Weitere Einsatzmöglichkeiten

Die obigen Richtlinien geben Ihnen grundlegende Anweisungen zu einigen der gebräuchlichsten Drechselmethoden. Es sind eine große Auswahl von speziellen Meißeln und vielen ergänzenden Zubehörteilen für Record Power Drechselbänke erhältlich, was es ermöglicht, eine enorme Vielfalt an Arbeiten auszuführen. Für weitere Hinweise zu fortgeschrittenen, sicheren und effektiven Drechselarbeiten, nehmen Sie bitte an einer fachlichen Schulung teil.



## Drehzahlen der Drechselbank

Um die möglichst sichere Verwendung zu gewährleisten, ist es wichtig zu wissen, welche Drehzahlen am Besten zu welchen Aufgaben passen. Im Allgemeinen, die langsameren Drehzahlen sollten für die anfängliche Drechselarbeit und das Schruppen aus großen Stücken verwendet werden und die langsamste Drehzahl, wenn große Stücke unwuchtig sind. Dies verringert die Möglichkeit, dass das Werkstück aus der Drechselbank geschleudert wird.

Mittlere Drehzahlen sind sehr gut für allgemeine Drechselarbeiten geeignet, welche keine großen Belastungen auf die Spindel der Drechselbank ausübt, zum Beispiel wenn die Konturen von Spindelstäben und einigen kleinen Schüsseldrechselarbeiten gefertigt werden.

Die höchsten Drehzahlen sollten nur für Arbeiten mit kleinen Durchmessern verwendet werden, wo die Größe des Werkstücks relative klein ist und dadurch ein kleineres Risiko von Beschädigungen darstellt. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn auf den höchsten Drehzahlen gedrechselt wird, wo nur ein relativ geringer Druck ausgeübt wird.

Beim Sanden sollte man vorsichtig sein, dass man nicht die Hand des Bedieners oder das Werkstück verbrennt. Es wird empfohlen, nicht die für den letzten Drechselvorgang gewählte Drehzahl zu überschreiten. Sollten Zweifel bestehen, wählen Sie eine langsame Drehzahl.

# 14. Staubabsaugung

## Die Wichtigkeit der Staubabsaugung

Eine geeignete Staubabsaugung ist unerlässlich, um mit Holzstaub verbundene Gesundheitsrisiken zu vermeiden. Sie ist auch für die sichere und effektive Leistung der Holzbearbeitungsmaschine notwendig. Einige Hölzer sind toxisch, was die Nutzung zusätzlicher geeigneter Schutzausrüstung wie Atemmasken empfehlbar macht.

## Record Power Staubabsauganlagen

Folgend finden Sie eine Übersicht des Record Power Angebots. Besuchen Sie Ihren Händler oder unsere Internetpräsenz für weitere Details.

### DX1000 Feinfilter 45 Liter Absauganlage

45 Liter Behältervolumen, 1 kW Motor, 0.5 Mikron Filtration. Inkludiert Absaugschlauch.

### RSDE1 Feinfilter 45 Liter Absauganlage

45 Liter Behältervolumen, 1 kW Motor, 0.5 Mikron Filtration. Inkludiert Absaugschlauch.

### RSDE/2 Feinfilter 50 Liter Absauganlage mit Zubehör

50 Liter Behältervolumen, 1 kW Motor, 0.5 Mikron Filtration, inkludiert Fahrwerk, Schlauchschelle, Adapterschlauch und Ersatzfilter. Inkludiert Absaugschlauch.

### RSDE/2A Feinfilter 50 Liter Absauganlage mit Anlaufautomatik und Zubehör

50 Liter Behältervolumen, 1 kW Motor, 0.5 Mikron Filtration, inkludiert Fahrwerk, Schlauchschelle, Adapterschlauch und Ersatzfilter. Inkludiert Absaugschlauch.

### DX4000 Feinfilter 80 Liter Absauganlage mit Doppelmotor

80 Liter Behältervolumen, 2 x 1 kW Motor, 0.5 Mikron Filtration. Inkludiert Absaugschlauch.

### DX5000 Feinfilter 200 Liter Absauganlage mit Doppelmotor

200 Liter Behältervolumen, 2 x 1 kW Motor, 0.5 Mikron Filtration. Inkludiert Absaugschlauch.

### CGV286 CamVac Serie kompakte Absauganlage

36 Liter Behältervolumen, 1 kW Motor einzeln oder doppelt, 0.5 Mikron Filtration.

### CGV286-WALL CamVac Serie Absauganlage für Wandmontage

150 Liter Behältervolumen, 1 kW Motor einzeln oder doppelt, 0.5 Mikron Filtration.

### CGV336 CamVac Serie mittelgroße Absauganlage

55 Liter Behältervolumen, 1 kW Motor einzeln oder doppelt, 0.5 Mikron Filtration.

### CGV386 CamVac Serie große Absauganlage

90 Liter Behältervolumen, 1 kW Motor doppelt oder dreifach, 0.5 Mikron Filtration.

### CGV486 CamVac Serie Schwerlast Absauganlage

200 Liter Behältervolumen, 1 kW Motor dreifach, 0.5 Mikron Filtration.

### CX2000 Kompakte Späneabsaugung

54 Liter Behältervolumen, 0.56 kW Motor. Inkludiert Absaugschlauch.

### CX2500 80 Liter Späneabsaugung

80 Liter Behältervolumen, 0.55 kW Motor. Inkludiert Absaugschlauch.

### CX3000 Schwerlast Späneabsaugung

128 Liter Behältervolumen, 0.56 kW Motor. Inkludiert Absaugschlauch.

### AC400 Zweistufiges Luftfiltersystem mit Fernbedienung,

3 Geschwindigkeiten und Zeitsteuerung.

Filtert schwebenden Staub, 1 Mikron Filtration.



Für schweren Einsatz empfohlen



Für leichten / intermittierenden Einsatz empfohlen



Kann genutzt werden

	Bandsägen	Tischsägen	Dickenhobemaschinen	Drehmaschinen	Schleifmaschinen	Absaugungssystem	Luftgetragene Staubansammlung
DX1000	✓	✓	●	✓	✓		
RSDE1	✓	✓	●	✓	✓		
RSDE/2	✓	✓	●	✓	✓		
RSDE/2A	✓	✓	●	✓	✓		
DX4000	✓	✓	●	✓	✓	✓	
DX5000	✓	✓	●	✓	✓	✓	
CGV286	✓	✓	●	✓	✓		
CGV286-WALL	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
CGV336	✓	✓	●	✓	✓		
CGV386	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
CGV486	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
CX2000	●	●	✓	✓	●		
CX2500	●	●	✓	✓	●		
CX3000	●	●	✓	✓	●		
AC400							✓



# 15. Fehlerbehebung



**Warnung: Zu Ihrer eigenen Sicherheit, stellen Sie die Maschine immer aus und trennen Sie sie von der Stromversorgung bevor Sie jegliche Fehlerbehebungen durchführen.**

## Problem

Die Maschine startet nicht, läuft nicht auf voller Kraft oder bleibt stehen.

## Ursache

1. Maschine ist nicht mit dem Strom verbunden.
2. Niedrige Stromspannung.
3. Lose Verbindung.
4. Der Schaltkreis ist mit Geräten überlastet.
5. Der Schaltkreis ist zu lang oder die Kabel zu klein.
6. Der Leistungsschalter hat nicht genügend Kapazität.
7. Der Antriebsriemen ist zu stark gespannt.
8. Das Verlängerungskabel ist zu lang.
9. Der Motor ist verschlissen.
10. Die Motorkühlung ist nicht ausreichend.

## Lösung

1. Verbinden Sie die Maschine mit der Stromversorgung.
2. Überprüfen Sie die Stromversorgung der Maschine.
3. Überprüfen Sie alle äußeren Verbindungen.
4. Verringern Sie die Auslastung des Schaltkreises.
5. Verringern Sie die Länge des Kabels oder verwenden Sie einen geeigneten Durchmesser desselben.
6. Lassen Sie einen geeigneten Leistungsschalter von einem qualifizierten Elektriker installieren.
7. Verringern Sie die Spannung des Antriebsriemens.
8. Verringern Sie die Länge des Verlängerungskabels.
9. Tauschen Sie den Motor aus.
10. Säubern Sie den Motor um den Luftstrom zu erhöhen oder verringern Sie die Dauer der Betriebsperioden.

Der Motor überhitzt.

1. Der Motor ist überbelastet.
2. Die Motorkühlung ist nicht ausreichend.

1. Verringern Sie die Motorbelastung.
2. Säubern Sie den Motor um den Luftstrom zu erhöhen oder verringern Sie die Dauer der Betriebsperioden

Die Spindel bleibt stehen oder dreht sich nicht.

1. Zu tiefe Schnitte.
2. Loser oder gerissener Riemen.
3. Abgenutzte Spindellager.
4. Indexierung ist eingestellt.

1. Verringern Sie die Schnitttiefe.
2. Justieren Sie die Riemenspannung oder tauschen Sie den Riemen aus.
3. Tauschen Sie die Lager aus.
4. Lösen Sie die Indexierung und überprüfen Sie, ob die Spindelriemenscheibe zu Schaden gekommen ist. Tauschen Sie sie wenn nötig aus.

Der Reitstock bewegt sich wenn Druck auf ihn ausgeübt wird.

1. Es wird übermäßiger Druck vom Werkstück auf den Reitstock ausgeübt.
2. Der Reitstock ist nicht lagegesichert.
3. Die Berührungsoberfläche vom Drechselbankbett und dem Reitstock ist verschmutzt.

1. Üben Sie nur den nötigen Druck mit dem Reitstock aus um das Werkstück sicher zwischen den Spitzen zu halten.
2. Ziehen Sie den Sperrhebel des Reitstocks an.
3. Entfernen und reinigen Sie den Reitstock und das Drechselbankbett.

Der Reitstock oder der Werkzeugablagehalter bleiben nicht fest gesichert.

1. Die Klemme ist nicht korrekt eingestellt.

1. Stellen Sie die Klemme ein, wie im Kapitel zur Wartung dieser Bedienungsanleitung beschrieben.

Das Drechselwerkzeug gräbt sich in das Holz oder verhakt sich.

1. Das Drechselwerkzeug ist stumpf.
2. Die Werkzeugablage ist zu niedrig eingestellt.
3. Die Werkzeugablage ist zu weit vom Holz entfernt.
4. Es wird das falsche Werkzeug verwendet.

1. Schärfen Sie das Drechselwerkzeug.
2. Stellen Sie die Werkzeugablage auf die richtige Höhe.
3. Bewegen Sie die Werkzeugablage näher zum Holz hin.
4. Verwenden Sie ein geeignetes Werkzeug.

Die digitale Geschwindigkeitsanzeige funktioniert nicht.

1. Fehlerhafte Digitalanzeige.

1. Kontaktieren Sie Ihren Kundenservice.

Übermäßige Motorgeräusche.

1. Beschädigter Motor.
2. Stellschraube des Antriebsriemens ist lose.

1. Tauschen Sie den Motor aus.
2. Ziehen Sie die Stellschraube an.

# 16. Elektrischer Anschluss und Schaltplan

Maschinen, die zur Verwendung in Großbritannien geliefert werden, sind mit einem 3-poligen Stecker gemäß BS1363, mit einer Sicherung gemäß BS1362 und mit der angemessenen Stromstärke der Maschine ausgestattet.

Maschinen, die zur Verwendung in anderen Ländern innerhalb der Europäischen Union geliefert werden, sind mit einem 2-poligen Schukostecker gemäß CEE 7/7 ausgestattet.

Maschinen, die zur Verwendung in Australien & Neuseeland geliefert werden, sind mit einem 3-poligen Stecker gemäß AS/NZS3112 ausgestattet.

In allen Fällen, sollte der ursprüngliche Stecker oder Anschluss aus irgendeinem Grund ersetzt werden, sind die Adern im Netzkabel wie folgt farblich gekennzeichnet:

230V (einphasig)

Braun: Stromführend (L)  
 Blau: Neutralleiter (N)  
 Grün und Gelb: Masse (E)

Die braunfarbige Ader muss immer an den 'L' oder rot-markierten Pol angeschlossen werden.

Die blaufarbige Ader muss immer an den 'N' oder schwarz-markierten Pol angeschlossen werden.

Die grün und gelb-farbige Ader muss immer an den 'E' oder dem Masse-Symbol:



oder grün / grün und gelb-markierten Pol angeschlossen werden.

Es ist wichtig, dass die Maschine wirkungsvoll geerdet ist. Einige Maschinen sind deutlich mit dem Logo "Schutzisoliert" gekennzeichnet:



In diesem Fall gibt es keinen Erdleiter innerhalb der Schaltung.

Im Fall des BS1363- Steckers zur Verwendung in Großbritannien, stellen Sie immer sicher, dass er mit einer Sicherung gemäß BS1362, die der angemessenen Stromstärke der

Maschine entspricht, ausgestattet ist. Wenn Sie die ursprüngliche Sicherung ersetzen, setzen Sie immer eine Sicherung ein, die der gleichwertigen Nennleistung wie dem Original entspricht. Montieren Sie niemals eine Sicherung mit einer höheren Nennleistung als das Original. Ändern Sie niemals die Sicherung oder Sicherungshalter, um Sicherungen von einem anderen Typ oder Größe einzupassen.

Wo die Nennleistung der Maschine grösser als 13 A bei 230 V ist, oder wenn die Maschine für eine 400 V 3-Phasen Stromversorgung benutzt wird, verwenden Sie einen Anschluss gemäß BS4343 (CEE17 / IEC60309).

230 V Maschinen werden mit einem blauen 3-poligen Stecker ausgestattet. Die Verdrahtung für diesen Steckertyp werden die gleichen sein, wie oben gezeigt.

400 V, 3-Phasen Maschinen werden mit einem roten 4 oder 5-poligen Stecker ausgestattet. Die Verdrahtung für diesen Anschlusstyp ist, wie unten dargestellt:

400 V (dreiphasig)

Braun: Stromführend (L1)  
 Schwarz: Stromführend (L2)  
 Grau: Stromführend (L3)  
 Blau: Neutralleiter (N)  
 Grün und Gelb: Masse (E)

Die braunfarbige Ader muss immer an den mit 'L1' markierten Pol angeschlossen werden.

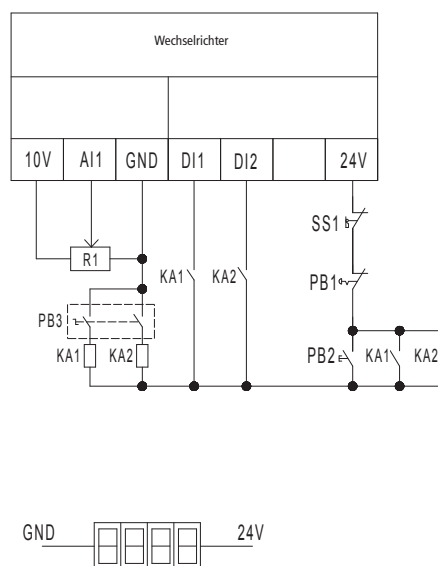
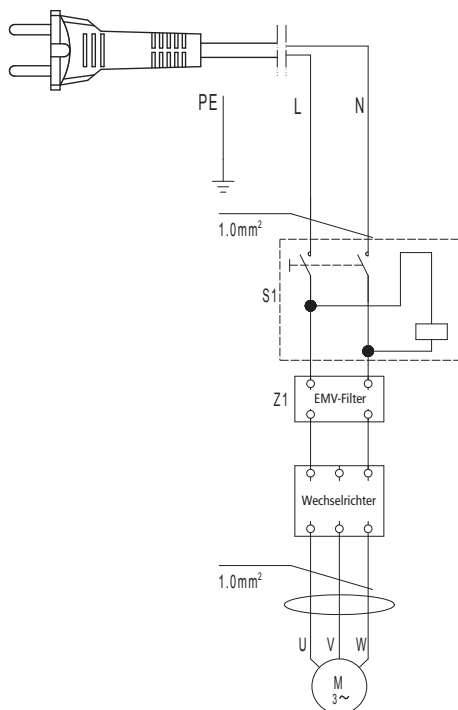
Die schwarzfarbige Ader muss immer an den mit 'L2' markierten Pol angeschlossen werden.

Die graufarbige Ader muss immer an den mit 'L3' markierten Pol angeschlossen werden.

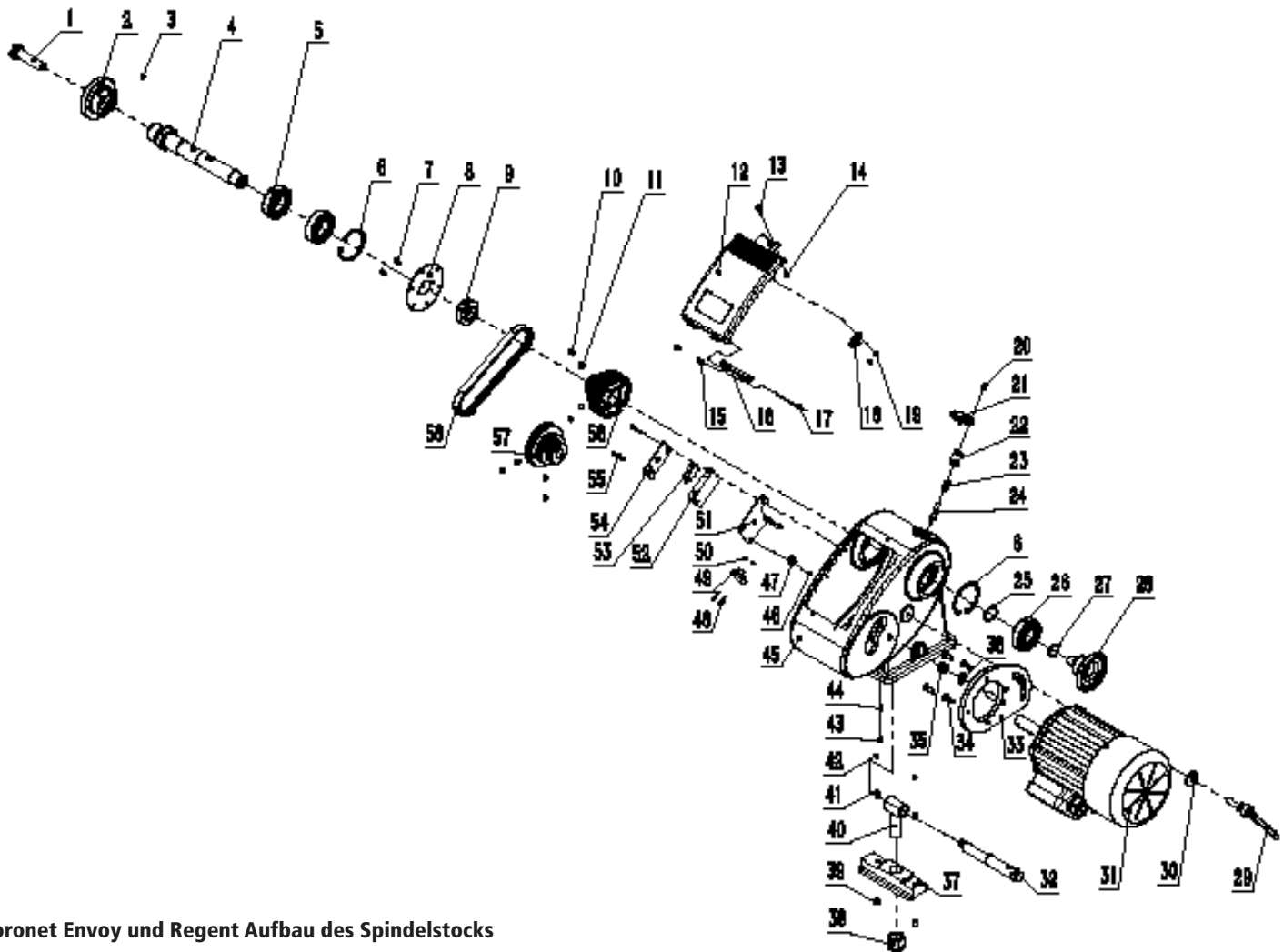
Die blaufarbige Ader muss immer an den 'N' oder schwarz-markierten Pol angeschlossen werden.

Die grün und gelb-farbige Ader muss immer an den 'E' oder dem Masse-Symbol markierten Pol angeschlossen werden

Wenn Sie Zweifel bei dem Anschluss an der Stromversorgung haben, fragen Sie immer um Rat bei einem qualifizierten Elektriker.



# 17. Teilelisten und Explosionszeichnungen



## Coronet Envoy und Regent Aufbau des Spindelstocks

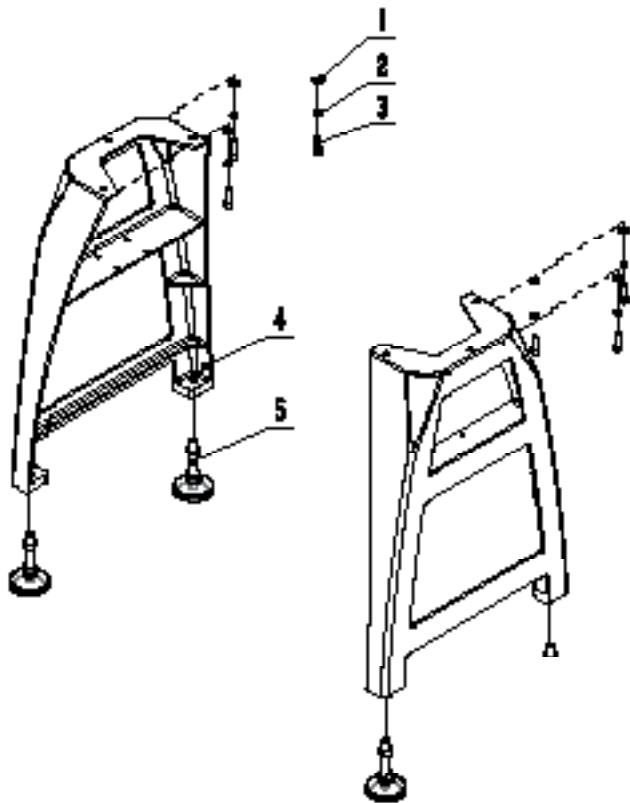
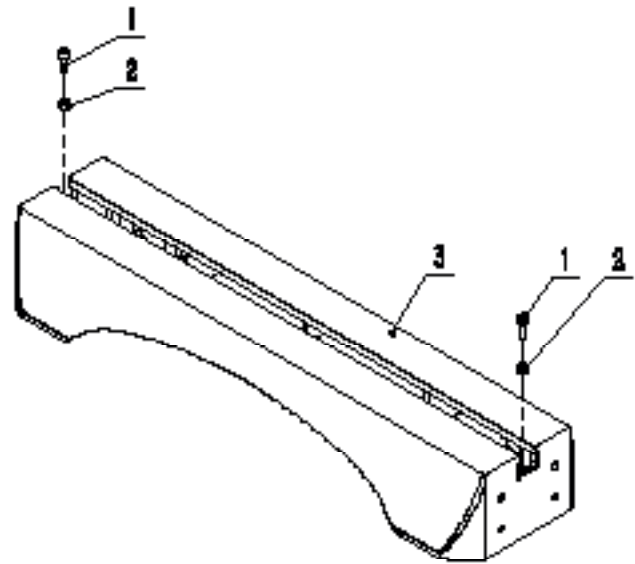
Nr.	Code	Beschreibung	No.	Code	Beschreibung
1	JL93011100	Mitnehmer	31	YSH900154	Motor (Regent)
2	JMWL1203020010A	82 mm (3 3/16 ") Frontplatte	32	RCWL1601020014	Feststellgriff
3	M6X8GB80B	Sechskantschraube M6 x 8	33	RCWL1601020008	Motorplatte
4	RCWL1601020002	Spindel	34	M6X20GB70D3Z	Sechskant-Senkkopfschrauben M6x20
5	BRG6206-2RSGB276	Lager	35	M10GB889D1ZF	Sechskantmutter M10
6	CLP62GB893D1B	Sicherungsring	36	WSH10GB97D1Z	Unterlegscheibe
7	M4X10GB70D1Z	Innensechskantschraube M4 x 10	37	RCWL1601020009	Spindelstockplatte
8	RCWL1601020005	Gitter	38	M20GB889D2ZF	M20 Sechskant-Kontermutter
9	RCWL1601020011	Gehäuse der Geschwindigkeitsanzeige	39	M8X10GB77B	M8 x 10 Innensechskantschraube
10	M8X8GB80B	M8 x 8 Innensechskantschraube	40	RCWL1601020018	Buchsenbaugruppe
11	M8X8GB80B	M8 x 8 Innensechskantschraube	41	JXPS1203023009	Druckfeder
12	RCWL1601020100	Spindelstockabdeckung	42	JXCM2501021012	Stahlkugel
13	M5X16GB70D1B	Innensechskantschraube M5 x 16	43	M5X10GB77B	M5 x 10 Innensechskantschraube
14	M5GB889D1Z	M5 Sechskant-Kontermutter	44	M5X10GB79B	M5 x 10 Innensechskantschraube
15	M4X10GB819D1B	M4 x 10 Senkkopfschraube	45	RCWL1601020001	Spindelstock (Envoy)
16	JMWL1203020002	Scharnier	45	RCWL1801020001	Spindelstock (Regent)
17	JMWL1203020003	Scharnierwelle	46	M4X4GB823Z	Querschraube M4 x 4
18	RCWL1601020017	Deckplatte	47	1502014-02	Kabelplatte
19	ST3D5X13GB845Z	Kreuzschlitzschraube	48	M3X16GB70D1Z	M3 x 16 Innensechskantschraube (Envoy)
20	M4X12GB70D3B	M4 x 12 Sechskant-Senkkopfschrauben	48	M3X16GB70D1B	M3 x 16 Innensechskantschraube (Regent)
21	RCWL1601020013	Drehknopf	49	RCWL1601090002	Geschwindigkeitssensor
22	RCWL1601020012	Positionierbuchse	50	M3GB6170Z M3	Sechskantmutter
23	RCWL1601020015	Feder	51	RCWL1601020006	Geschwindigkeitsmessplatte
24	RCWL1601020010	Stiftwelle	52	JMBS0901010016	Mikroschalterbasis
25	WSH62JB7590B	Federscheibe	53	KW3-0Z-2B	Mikroschalter
26	BRG6305-2RSGB276	Lager	54	RCWL1601020016	Mikroschalterabdeckung
27	CLP25GB894D1B	Sicherungsring	55	RCWL1601020020	Senkkopfschrauben
28	RCWL1201020013	Griffrad	56	RCWL1601020003	Spindelscheibe
29	KTSB-1-B-M10X80X25	Ratschengriff	57	RCWL1601020007	Motorriemenscheibe
30	WSH10GB96D1Z	Große Unterlegscheibe	58	6PJ510GB16588	Antriebsriemen
31	YSH800114	Motor (Envoy)			



# 17. Teilelisten und Explosionszeichnungen

## Coronet Envoy und Regent Aufbau Bett

Nr.	Code	Beschreibung
1	M10X30GB70D1Z	M10 x 30 Innensechskantschraube
2	M10GB6170Z	M10 Sechskantmutter
3	RCWL1601010001	Drechselbankbett

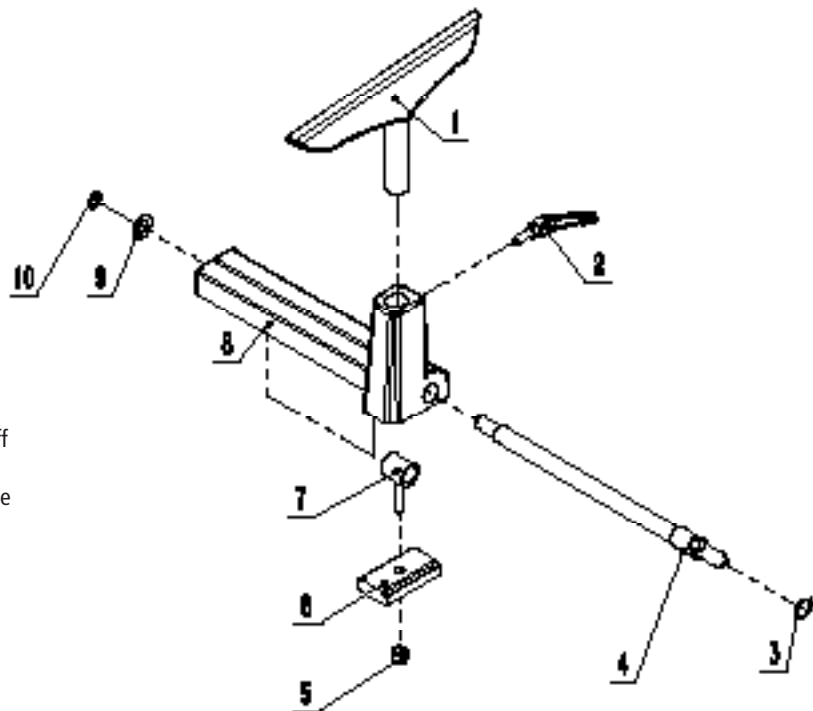


## Coronet Envoy und Regent Aufbau Standfuß

Nr.	Code	Beschreibung
1	WSH10GB97D1Z	Beschreibung
1	WSH10GB97D1Z	Unterlegscheibe
2	WSH10GB93Z	Federscheibe
3	M10X30GB70D1Z	M10 x 30 Innensechskantschraube
4	RCWL1601101007	Ständer
5	WL3040A100102	Verstellbare Füße

## Coronet Envoy und Regent Aufbau Werkzeugauflage

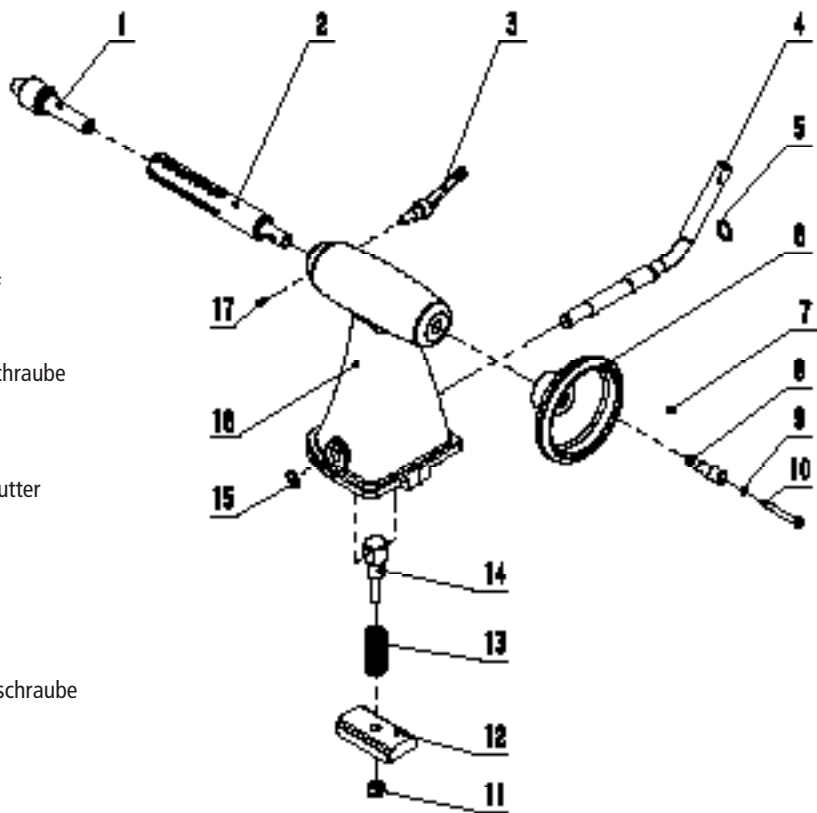
Nr.	Code	Beschreibung
1	JMWL1203050001B	Werkzeugauflage
2	KTSB-1-B-M8X63X25	Einstellgriff
3	CLP21GB894D1B	Sicherungsring
4	RCWL1801050002	Nockenverriegelungsgriff
5	M10GB889D1ZF	M10 Sechskantmutter
6	RCWL1601040004	Werkzeugauflageklemme
7	JMWL1203050002	Verriegelungsrohr
8	RCWL1801050001A	Werkzeugauflagehalter
9	BRG1528AXKASGB4605-2	Lagerscheibe
10	CLP15GB894D1B	Sicherungsring



# 17. Teilelisten und Explosionszeichnungen

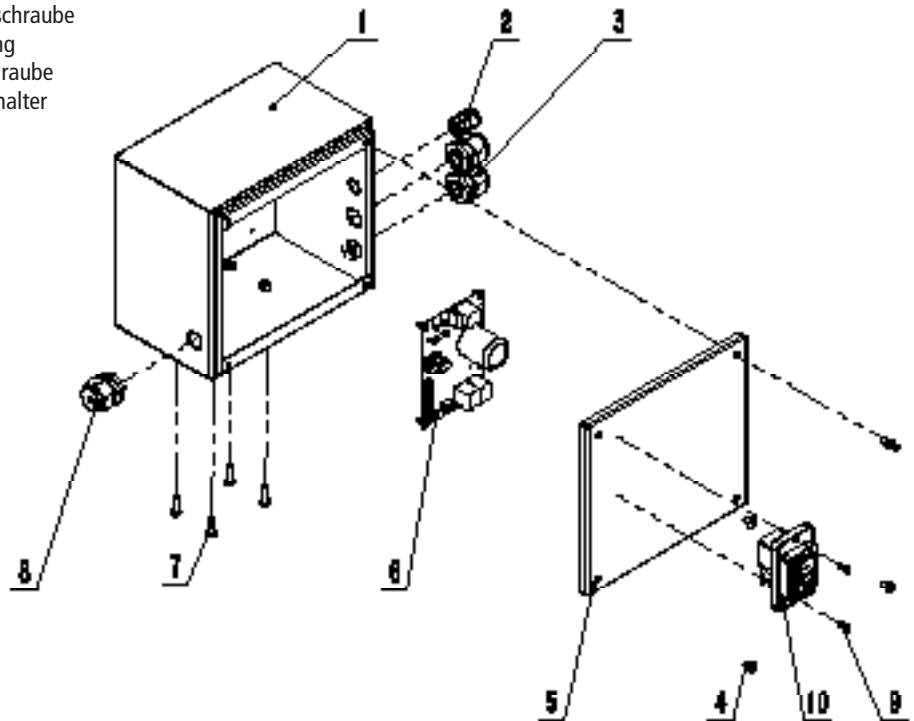
## Coronet Envoy und Regent Aufbau Reitstock

Nr.	Code	Beschreibung
1	JL93031000A	Körnerspitze
2	JMWL1203041100	Reitstocklauf
3	JMWL1203041000	Ratschengriff
4	RCWL1601040002	Nockenverriegelungsgriff
5	CLP18GB894D1B	Sicherungsring
6	ZTSL-D120-d15A	Reitstockhandrad
7	M6X8GB80B	M6 x 8 Innensechskantschraube
8	JL93030007	Handradgriff
9	JMWL1203040007	Federscheibe
10	JL93030008	Schraube
11	M10GB889D1ZF	M10 Sechskant-Kontermutter
12	RCWL1601040004	Reitstockklemme
13	JL93030011	Druckfeder
14	RCWL1601040003	Schraube
15	CLP14GB894D1B	Sicherungsring
16	RCWL1601040001	Reitstock (Envoy)
16	RCWL1801040001	Reitstock (Regent)
17	M5X10GB79B	M5 x 10 Innensechskantschraube



## Coronet Envoy- Aufbau des elektrischen Gehäuses

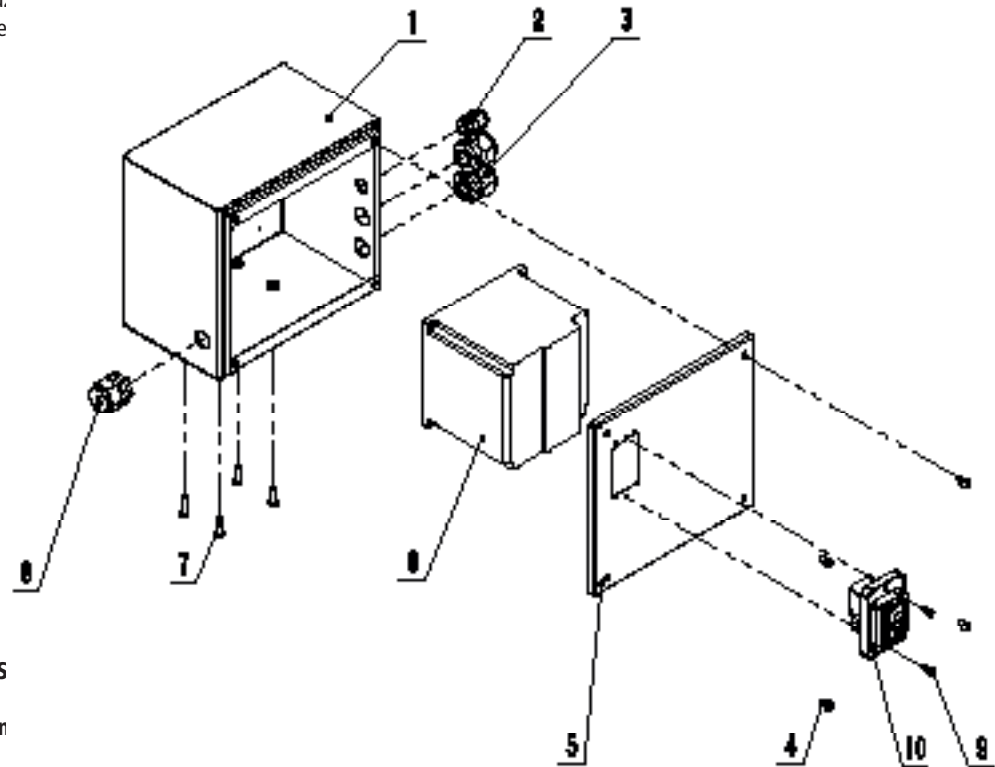
Nr.	Code	Beschreibung
1	RCWL1601092100	Controller-Box
2	ADD15D8	Faltenbalgverbindung (M16)
3	JL91046100	M20 Kabelverschraubung
4	RCWL1601090003	Schlagkopfschraube
5	RCWL1601090001	Abdeckplatte
6	RCWL1601092200	Wandler (Envoy)
7	M6X20GB70D2Z	M6x20 Innensechskantschraube
8	JL91046100A	M20 Kabelverschraubung
9	M4X10GB823Z	M4 x 10 Kreuzschlitzschraube
10	KJD12-10F-230V	Elektromagnetischer Schalter



# 17. Teilelisten und Explosionszeichnungen

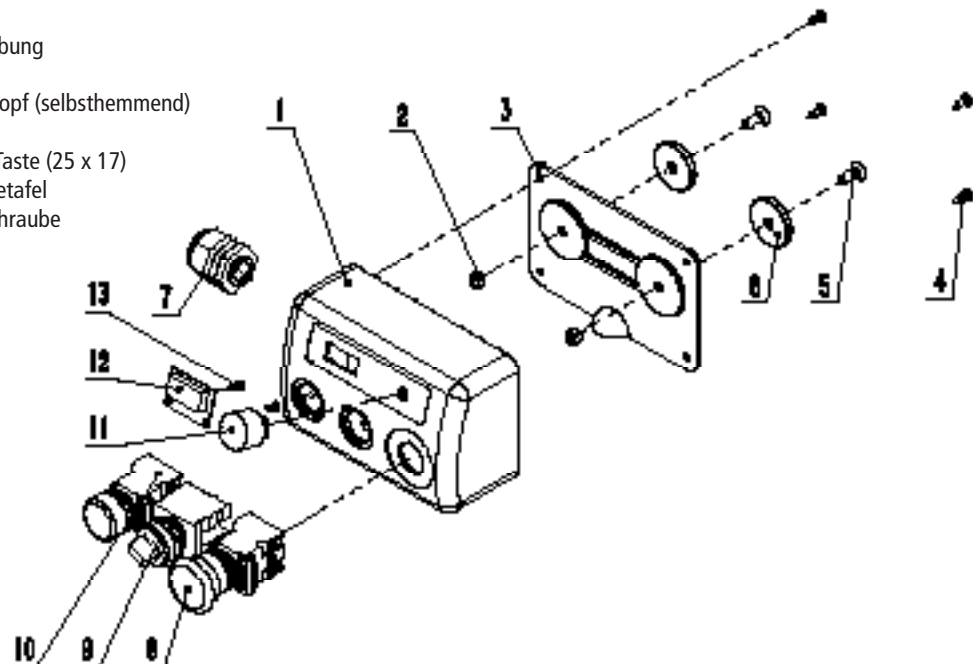
## Coronet Regent - Aufbau des Gehäuses für die Elektrik

Nr.	Code	Beschreibung
1	RCWL1601092100	Controller-Box
2	ADD15D8	Faltenbalgverbindung (M16)
3	JL91046100	M20 Kabelverschraubung
4	RCWL1601090003	Schlagkopfschraube
5	RCWL1601090001	Abdeckplatte
6	DV1-128D0FB-C20C-	Wandler
7	M6X20GB70D2Z	M6x20 Innensechskantschraube
8	JL91046100A	M20 Kabelverschraubung
9	M4X10GB823Z	M4 x 10 Kreuzschraube
10	KJD12-10F-230V	Elektromagne

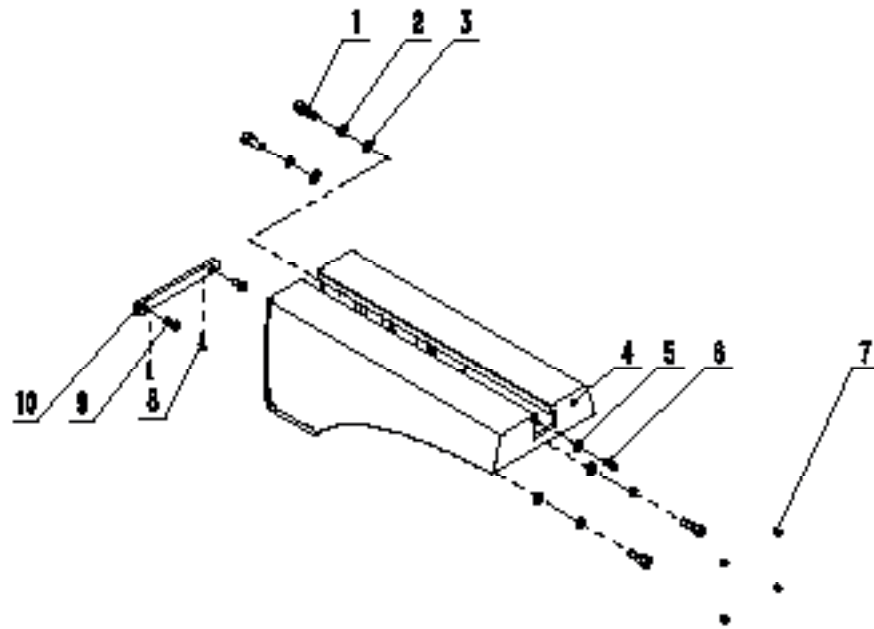


## Coronet Envoy und Regent Aufbau der S

Nr.	Code	Beschreibung
1	RCWL1601091001-001S	Schaltkasten
2	M6GB6170Z	M6 Sechskantschraube
3	RCWL1601091002-001S	Schalterabdeckung
4	ST4D2X13GB846Z	Senkkopfschraube
5	M6X16GB70D3Z	M6 x 16 Sechskantschraube
6	JXPS1201052010	Stahlmagnet
7	JL91046100A M20	Kabelverschraubung
8	LA39-B2-R02Z-R	Stoptaste
9	PB1S-20XS6-k	Dreistellungsknopf (selbsthemmend)
10	LA39-B2-10-g	Starttaste
11	RCWL1601091003	Potentiometer-Taste (25 x 17)
12	JMWL1203090008A	Digitale Anzeigetafel
13	ST2D9X9D5GB845Z	Kreuzschneidschraube



# 17. Teilelisten und Explosionszeichnungen

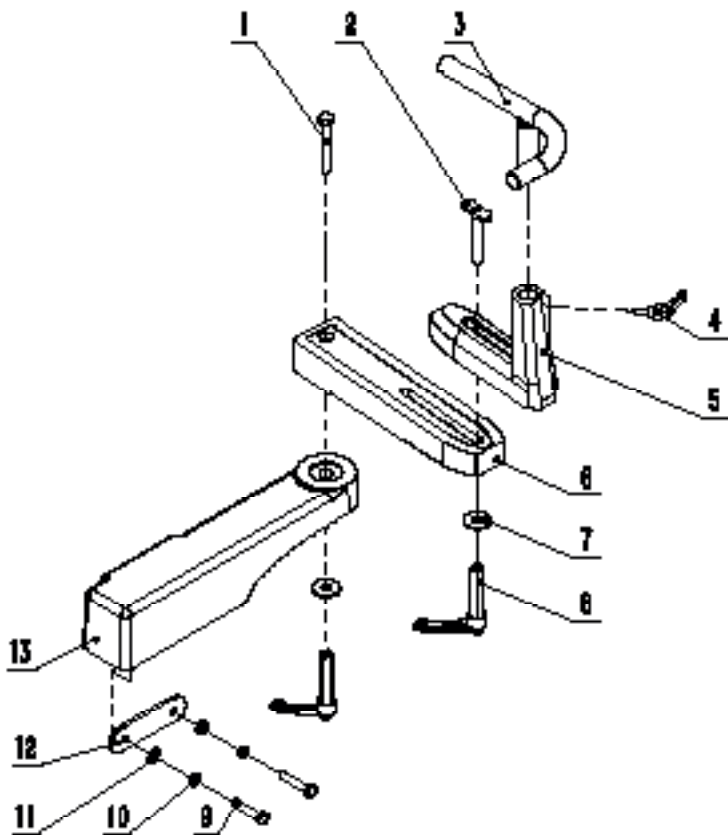


## Coronet Envoy und Regent Optionale

Nr.	Code	Beschreib
1	M10X30GB70D1Z	M10 x 30 Ir
2	WSH10GB93Z	Federscheib
3	WSH10GB97D1Z	Unterlegsct
4	RCWL1601030001	Verlängerungsbett
5	WSH6GB96D1Z	Große Unterlegscheibe
6	M6X16GB70D1Z	M6 x 16 Innensechskantschraube
7	M8X10GB77B	M8 x 10 Innensechskantschraube
8	M5X25GB77B	M5 x 25 Innensechskantschraube
9	M8X20GB70D2Z	M8 x 20 Innensechskantschrauben
10	RCWL1601030002	Trägerplatte

## Coronet Envoy und Regent Optionaler Ausleger

Nr.	Code	Beschreibung
1	M12X80GB5783Z	M12X80 Sechskantschraube
2	RCWL1601050003	T-Schraube
3	RCWL1201030100	Rohrschalenauflage
4	JMWL1203041000	Ratschengriff
5	RCWL1601050004	Werkzeugauflage
6	RCWL1201030004	Stützsitz
7	WSH12GB96D1Z	Große Unterlegscheibe
8	RCWL1201030008	Ratschengriff
9	M10X50GB5783Z	M10 x 50 Sechskantschraube
10	WSH10GB93Z	Federscheibe
11	WSH10GB97D1Z	Unterlegscheibe
12	RCWL1601050002	Verriegelungsplatte
13	RCWL1601050001	Verlängerungshalterung





# EU-Konformitätserklärung

## Zertifizierungsnummer: EU / Coronet Envoy und Coronet Regent / 1

Record Power Ltd., Centenary House, 11 Midland Way, Barlborough Links, Chesterfield, Derbyshire, S43 4XA, Vereinigtes Königreich  
versichert, dass die beschriebene Maschine: -

1. Typ: **DrehSELbank**

2. Modell Nr.: **Coronet Envoy und Coronet Regent**

3. Seriennummer .....

Mit den folgenden Richtlinien übereinstimmt:

MASCHINENRICHTLINIE 2006/42EC

ZUSÄTZLICHE VERWENDETE EG-RICHTLINIEN: EMV-Richtlinie 2014/30/EU

VERWENDETE NORMEN:

- EN 60204-1:2018
- EN ISO 12100: 2010
- EN 55014-1:2017
- EN 55014-2:2015
- EN 61000-3-2: 2014
- EN 61000-3-3: 2013

und entspricht den relevanten grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen und entspricht dem Maschinenbeispiel, für das die EG-Musterprüfbescheinigungsnummern **AE50443426 0001** und **AM50442976 0001** ausgestellt wurden.

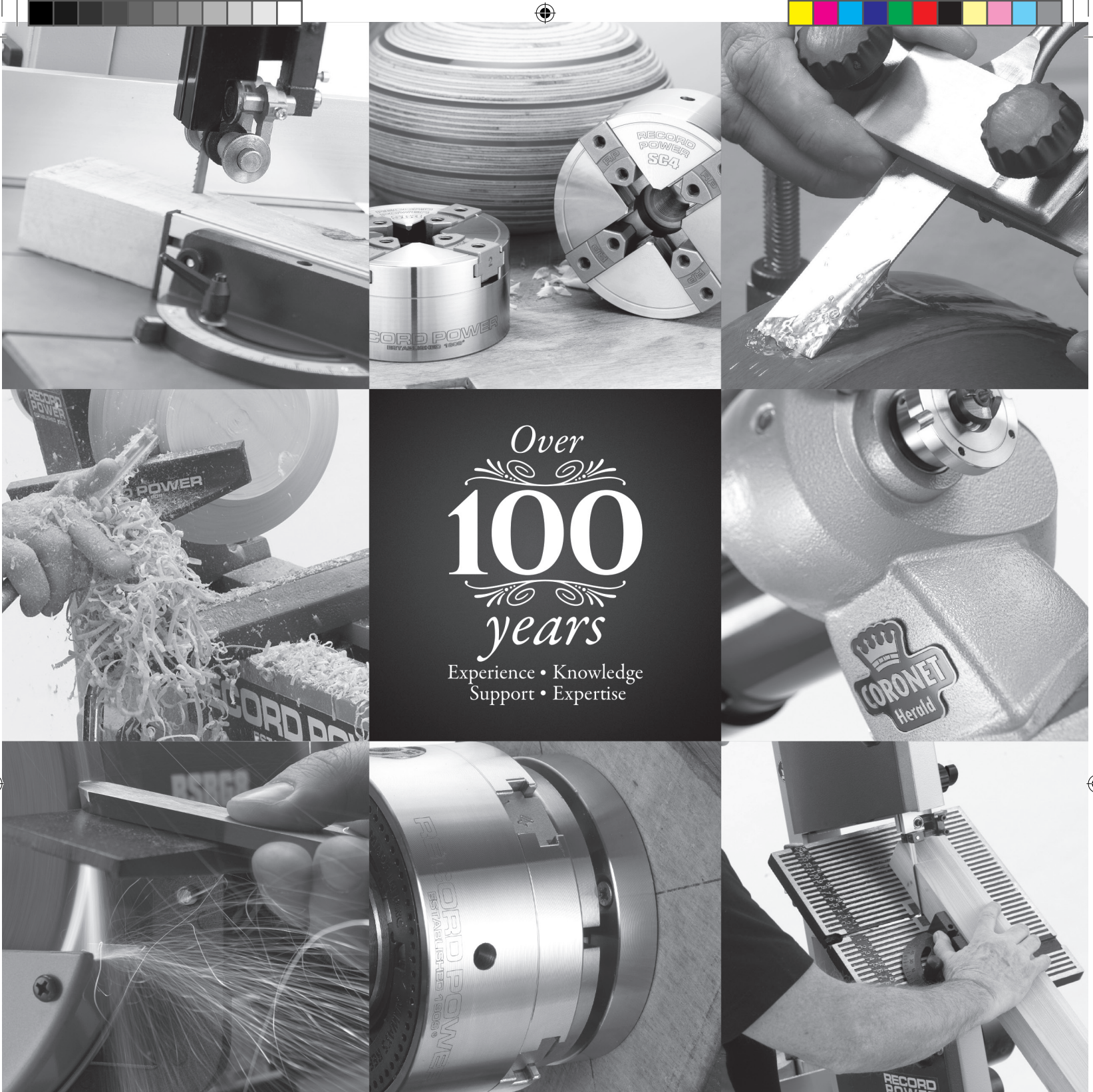
Unterszeichnet..........Datum: **01/03/2020**

**Andrew Greensted**  
Geschäftsführer

Technische Dokumentation Eigentum von Andrew Greensted, Record Power Ltd., Centenary House, 11 Midland Way, Barlborough Links, Chesterfield, Derbyshire, S43 4XA, Vereinigtes Königreich







# RECORD POWER

ESTABLISHED 1909®

## Holzbearbeitungsmaschinen & Zubehör

Record Power Ltd, Centenary House, 11 Midland Way, Barlborough Links, Chesterfield, Derbyshire S43 4XA

Tel: +44 (0) 1246 571 020 Fax: +44 (0) 1246 571 030 www.recordpower.co.uk

Um ein Produkt zu registrieren und Ihren nächsten Händler zu finden, besuchen Sie

**recordpower.info**

Made in China